



BÜRGER - INFO

Amtsblatt des Marktes Pleinfeld



November 2017



Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

mit dem Monat November neigt sich das Jahr dem Ende zu und die nasskalte Jahreszeit steht vor der Tür.



In den letzten Monaten konnten wir die schön entwickelten Blühflächen im Wiesengrund beobachten. Erste einjährige Pflanzen brachten ihren Blüheffekt zur Geltung. Die dauerhaften Stauden haben sehr gut gekeimt und die Rosetten von z.B. Salbei oder Margeriten haben sich sehr gut entwickelt, sodass wir im nächsten Jahr mit einer tollen Blüten rechnen können. Damit uns nach dem Winter kein Unkrautproblem erwartet, war ein Schröpfschnitt erforderlich.

Bereits im September konnte die Pleinfelder Bürgerwerkstatt mit einem Kreativmarkt ihr 20-jähriges Bestehen und die Bücherei Pleinfeld mit einem Tag der offenen Tür ihr **40-jähriges Jubiläum feiern. Beide Feste waren rundum gelungen** und ich wünsche sowohl der Pleinfelder Bürgerwerkstatt als auch der Bücherei viel Erfolg in der Zukunft.

Der Mauerring (alte Stadtmauer) auf der Rückseite des Rathauses wurde in den letzten Wochen durch die Mitarbeiter des gemeindlichen Bauhofs teilweise saniert.

Die Dorfgemeinschaft aus Walkerszell hatte allen Grund zur Freude, als sie Ende September von der Raiffeisenbank, von der Sparkasse, sowie der Firma A & S Bau und der Firma Peterwitz und Partner eine Spende für ihr Dorfgemeinschaftshaus erhalten haben.

Mit Beginn des neuen Schuljahres wurde die Bushaltestelle

für die Schülerinnen und Schüler vom Marktplatz an den Lauterbrunnenweg verlegt. Diese Standortveränderung ist durchweg auf positive Resonanz gestoßen. Derzeit ist ein Bushäuschen für den neuen Standort in Planung.

Seit Mitte Oktober ist beim Markt Pleinfeld ein mobiler Geschwindigkeits-Smiley im Einsatz. Da zu schnelles Fahren in den Ortsbereichen seit längerer Zeit ein Thema ist und auch in vielen der vergangenen Bürgerversammlungen bemängelt wurde, hat der Markt Pleinfeld nun mit diesem Smiley eine Tempoüberwachung angeschafft, die dort aufgestellt werden kann, wo Bedarf besteht und mit deren Auswertung dann auch nachvollzogen werden kann, ob weitere Maßnahmen notwendig sind. Die erste Station seit der Anschaffung ist der Ortsbereich Ramsberg am Brombachsee.

Am 25. November veranstaltet die Pleinfelder Blasmusik wieder ihr beliebtes Herbstkonzert in der Grundschule Pleinfeld. Am darauffolgenden Wochenende, dem ersten Dezemberwochenende, findet Samstag und Sonntag der jährliche Pleinfelder Weihnachtsmarkt statt. Sollten auch Sie Interesse haben, an unserem Weihnachtsmarkt selbst auszustellen (z.B. Geschenkartikel, Bastelartikel, Näharbeiten, Kunsthandwerk, etc.), können Sie sich noch bis zum 06. November in der Kultur- und Touristinformation Pleinfeld melden.

Ich wünsche Ihnen einen schönen November,

Ihr

Markus Dirsch,
1. Bürgermeister

Der Markt Pleinfeld trauert um

HERRN JOSEF SCHIELE

der am 20.09.2017 verstarb.

Herr Schiele war beim Markt Pleinfeld von 1991 bis 2009 als **Gemeindediener von Stirn beschäftigt**. Er hat in diesen Jahren mit seinem freundlichen Wesen und seiner zuverlässigen Tätigkeit bei der Bevölkerung Vertrauen und Beliebtheit erworben.

Der Markt Pleinfeld wird ihm ein ehrendes Andenken bewahren. Unsere Anteilnahme gilt den Angehörigen.

Die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Brombachsee hat in ihrer Sitzung am 10.08.2017 die eingegangenen Anregungen und Stellungnahmen aus der frühzeitigen Beteiligung abgewogen, den Entwurf des Flächennutzungsplanes für den Teilbereich Pleinfeld, Ramsberger Strand - Fl.-Nr. 362 - im Parallelverfahren; Umwandlung von einer Wasserfläche zum Sondergebiet Ferienhausgebiet gebilligt und die Auslegung bzw. Einleitung der förmlichen Beteiligungsverfahren nach den §§ 3 Abs. 2 und 4 Abs. 2 BauGB (Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung) beschlossen.

Sofern Ihre Aufgaben durch die Änderung des Flächennutzungsplanes berührt werden und Sie eine Beteiligung am Verfahren wünschen, bitten wir Sie, zu dem beigefügten Entwurf bis spätestens 25.09.2017 Stellung zu nehmen. Die Verwaltung empfiehlt, gegen die geplante Änderung des Flächennutzungsplanes keine Bedenken vorzubringen.

Der Marktgemeinderat beschloss, im Zuge der Behördenbeteiligung gemäß § 4 Abs. 2 BauGB und der Beteiligung der Nachbargemeinden gemäß § 2 Abs. 2 BauGB bzgl. der Änderung des Flächennutzungsplanes des Zweckverbandes Brombachsee keine Bedenken vorzubringen.

4. Änderung des Bebauungsplanes - Teilplan Pleinfeld, Ramsberger Strand - Fl.-Nr. 362 - Umwandlung von einer Wasserfläche zum Sondergebiet Ferienhausgebiet

Die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Brombachsee hat in ihrer Sitzung am 10.08.2017 die eingegangenen Anregungen und Stellungnahmen aus der frühzeitigen Beteiligung abgewogen, den Entwurf der 4. Änderung des Bebauungsplanes für den Teilbereich Pleinfeld, Ramsberger Strand - Fl.-Nr. 362 - im Parallelverfahren; Umwandlung von einer Wasserfläche zum Sondergebiet Ferienhausgebiet gebilligt und die Auslegung bzw. Einleitung der förmlichen Beteiligungsverfahren nach den §§ 3 Abs. 2 und 4 Abs. 2 BauGB (Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung) beschlossen.

Sofern Ihre Aufgaben durch die Änderung des Bebauungsplanes berührt werden und Sie eine Beteiligung am Verfahren wünschen, bitten wir Sie, zu dem beigefügten Entwurf bis spätestens 25.09.2017 Stellung zu nehmen.

Die Verwaltung empfiehlt, keine Bedenken gegen die 4. Änderung des Bebauungsplanes vorzubringen.

Der Marktgemeinderat beschloss, im Zuge der Behördenbeteiligung gemäß § 4 Abs. 2 BauGB und der Beteiligung der Nachbargemeinden gemäß § 2 Abs. 2 BauGB bzgl. der **4. Änderung des Bebauungsplanes des Zweckverbandes Brombachsee** keine Bedenken vorzubringen.

2. Änderung des bestehenden Bebauungsplanes "Nr. 5 Kohlplatte" - Abwägungs- und Satzungsbeschluss

Der Marktgemeinderat hat in seiner öffentlichen Sitzung am 06.10.2016 die 2. Änderung des momentan bestehenden und rechtskräftigen Bebauungsplanes „Nr. 5 Kohlplatte“ beschlossen.

(Fortsetzung auf Seite 3)

MARKTGEMEINDERATS-SITZUNG



Die nächsten Sitzungen des Marktgemeinderates findet statt am

Donnerstag, 09.11.2017

Donnerstag, 07.12.2017

jeweils um 18:00 Uhr.

Nähere Informationen über die Tagesordnungen erhalten Sie im Vorzimmer des 1. Bürgermeisters unter Tel. 09144 / 9200 - 21 oder im Internet unter www.pleinfeld.de.

Die Bauanträge für die Marktgemeinderatssitzung am **07.12.2017** müssen **spätestens am 27.11.2017** vorliegen.

BERICHT AUS DER MARKTGEMEINDERATS-SITZUNG AM 14.09.2017

Auftragsvergabe für die Lärmschutzwand im Baugebiet Weberbuck II in Pleinfeld

Vom Ing.-Büro VNI in Pleinfeld wurde die Lärmschutzwand ausgeschrieben. Submission ist am 14.09.2017. Die Wertung der Angebote wird als Tischvorlage vorgelegt.

Der Marktgemeinderat beschloss der wirtschaftlichsten Firma, in diesem Fall der Firma Fiegl, den Auftrag zu erteilen.

Ersatzbeschaffung Gärtnerfahrzeug

Das Fahrzeug der Gärtner, ein VW Crafter, ist 17 Jahre alt und weist erhebliche Mängel auf. Aus diesem Grund wurden 3 Angebote für einen VW Crafter eingeholt und als Vergleichsangebot für ein gleichwertiges Fahrzeug wurden 3 Angebote für einen MAN TGE 3.140 eingeholt.

Der Marktgemeinderat beschloss, als Ersatzfahrzeug für die Gärtner einen VW Crafter anzuschaffen.

Änderung des Flächennutzungsplanes Brombachsee - Teilplan Pleinfeld, Ramsberger Strand- Fl.-Nr. 362 - im Parallelverfahren; Umwandlung von einer Wasserfläche zum Sondergebiet Ferienhausgebiet

(Fortsetzung von Seite 2)

Nachdem die Voraussetzungen des § 13a BauGB gegeben sind, kann der Bebauungsplan im beschleunigten Verfahren ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB geändert werden. Von der frühzeitigen Unterrichtung und Erörterung nach § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB konnte abgesehen werden.

In der Zeit vom 14.07.2017 bis einschließlich 17.08.2017 wurde die öffentliche Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB durchgeführt. Während der Auslegung wurden von den Bürgerinnen und Bürgern keine Einwände vorgebracht.

In der Zeit vom 24.07.2017 bis einschließlich 03.09.2017 wurden die Nachbargemeinden, Behörden und Träger sonstiger Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB beteiligt. Die Stellungnahmen dazu liegen mittlerweile vor und wurden vom Ingenieurbüro VNI, Pleinfeld in einer Übersicht mit Abwägungsvorschlag zusammengestellt.

Rechtsverbindliche Einwendungen wurden nicht vorgebracht, sondern nur fachliche Hinweise.

Für die Planung kann, nach dem Abwägungsbeschluss bzgl. der Aktualisierung des Bebauungsplanes und den darin vorgesehenen Festsetzungen, jetzt vom Marktgemeinderat der Satzungsbeschluss zur 2. Änderung des Bebauungsplanes „Nr. 5 Kohlplatte“ erfolgen.

1. Die Behandlung der Stellungnahmen aus der Beteiligung der Behörden, sonstigen Träger öffentlicher Belange, der Nachbargemeinden sowie der Öffentlichkeitsbeteiligung erfolgt wie in der beigefügten Zusammenstellung vom 14.09.2017 vorgeschlagen. Die Zusammenstellung ist Bestandteil des Beschlusses.
2. **Unter Berücksichtigung des Abwägungsergebnisses** beschließt der Marktgemeinderat Pleinfeld aufgrund der §§ 2 Abs. 1, 9 und 10 BauGB die vom Ingenieurbüro VNI in Pleinfeld ausgearbeitete 2. Änderung des bestehenden Bebauungsplanes „Nr. 5 Kohlplatte“ vom 01.06.2017, zuletzt geändert am 14.09.2017, als Satzung.
3. **Die Satzung wird gemäß § 10 Abs. 3 BauGB ortsüblich bekannt gemacht und tritt mit dem Tag der Bekanntmachung in Kraft.**

2. Änderung des bestehenden Bebauungsplanes "An der St 2222" - Abwägungs- und Satzungsbeschluss

Der Marktgemeinderat hat in seiner öffentlichen Sitzung am 02.02.2017 die 2. Änderung des momentan bestehenden und rechtskräftigen Bebauungsplanes „An der St 2222“ in Ramsberg am Brombachsee beschlossen.

Nachdem die Voraussetzungen des § 13a BauGB gegeben sind, kann der Bebauungsplan im beschleunigten Verfahren ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB geändert werden. Von der frühzeitigen Unterrichtung und Erörterung nach § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB konnte abgesehen werden.

und Erörterung nach § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB konnte abgesehen werden.

In der Zeit vom 07.08.2017 bis einschließlich 11.09.2017 wurde die öffentliche Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB durchgeführt. Während der Auslegung wurden von den Bürgerinnen und Bürgern keine Einwände vorgebracht.

In der Zeit vom 31.07.2017 bis einschließlich 11.09.2017 wurden die Nachbargemeinden, Behörden und Träger sonstiger Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB beteiligt. Die Stellungnahmen dazu liegen mittlerweile vor und wurden vom Ingenieurbüro VNI, Pleinfeld in einer Übersicht mit Abwägungsvorschlag zusammengestellt.

Rechtsverbindliche Einwendungen wurden nicht vorgebracht, sondern nur fachliche Hinweise.

Für die Planung kann, nach dem Abwägungsbeschluss bzgl. der Aktualisierung des Bebauungsplanes und den darin vorgesehenen Festsetzungen, jetzt vom Marktgemeinderat der Satzungsbeschluss zur 2. Änderung des Bebauungsplanes „An der St 2222“ in Ramsberg am Brombachsee erfolgen.

1. Die Behandlung der Stellungnahmen aus der Beteiligung der Behörden, sonstigen Träger öffentlicher Belange, der Nachbargemeinden sowie der Öffentlichkeitsbeteiligung erfolgt wie in der beigefügten Zusammenstellung vom 14.09.2017 vorgeschlagen. Die Zusammenstellung ist Bestandteil des Beschlusses.
2. **Unter Berücksichtigung des Abwägungsergebnisses** beschließt der Marktgemeinderat Pleinfeld aufgrund der §§ 2 Abs. 1, 9 und 10 BauGB die vom Ingenieurbüro VNI in Pleinfeld ausgearbeitete 2. Änderung des bestehenden Bebauungsplanes „An der St 2222“ in Ramsberg am Brombachsee vom 06.07.2017, zuletzt geändert am 14.09.2017, als Satzung.
3. **Die Satzung wird gemäß § 10 Abs. 3 BauGB ortsüblich bekannt gemacht und tritt mit dem Tag der Bekanntmachung in Kraft.**

2. Änderung des bestehenden Bebauungsplanes "Am Einsiedel" - Abwägungs- und Satzungsbeschluss

Der Marktgemeinderat hat in seiner öffentlichen Sitzung am 09.03.2017 die 2. Änderung des momentan bestehenden und rechtskräftigen Bebauungsplanes „Am Einsiedel“ beschlossen.

Nachdem die Voraussetzungen des § 13a BauGB gegeben sind, kann der Bebauungsplan im beschleunigten Verfahren ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB geändert werden. Von der frühzeitigen Unterrichtung und Erörterung nach § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB konnte abgesehen werden.

(Fortsetzung auf Seite 4)

Aus dem Rathaus

Die nächste Ausgabe erscheint Ende November 2017. Redaktionsschluss für diese Ausgabe ist der **10.11.2017!**

Ihre Beiträge können Sie entweder per Email an buergerinfo@pleinfeld.de senden oder digital auf CD oder Stick abgeben.

Das Rathaus hat Montag bis Freitag von 08:00 bis 12:00 Uhr geöffnet, sowie dienstags von 13:00 bis 15:00 Uhr und donnerstags von 14:00 bis 18:00 Uhr.

(Fortsetzung von Seite 3)

In der Zeit vom 14.07.2017 bis einschließlich 17.08.2017 wurde die öffentliche Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB durchgeführt. Während der Auslegung wurden von den Bürgerinnen und Bürgern keine Einwände vorgebracht.

In der Zeit vom 24.07.2017 bis einschließlich 03.09.2017 wurden die Nachbargemeinden, Behörden und Träger sonstiger Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB beteiligt. Die Stellungnahmen dazu liegen mittlerweile vor und wurden vom Ingenieurbüro VNI, Pleinfeld in einer Übersicht mit Abwägungsvorschlag zusammengestellt.

Rechtsverbindliche Einwendungen wurden nicht vorgebracht, sondern nur fachliche Hinweise.

Für die Planung kann, nach dem Abwägungsbeschluss bzgl. der Aktualisierung des Bebauungsplanes und den darin vorgesehenen Festsetzungen, jetzt vom Marktgemeinderat der Satzungsbeschluss zur 2. Änderung des **Bebauungsplanes „Am Einsiedel“** erfolgen.

1. Die Behandlung der Stellungnahmen aus der Beteiligung der Behörden, sonstigen Träger öffentlicher Belange, der Nachbargemeinden sowie der Öffentlichkeitsbeteiligung erfolgt wie in der beigefügten Zusammenstellung vom 14.09.2017 vorgeschlagen. Die Zusammenstellung ist Bestandteil des Beschlusses.
2. **Unter Berücksichtigung des Abwägungsergebnisses** beschließt der Marktgemeinderat Pleinfeld aufgrund der §§ 2 Abs. 1, 9 und 10 BauGB die vom Ingenieurbüro VNI in Pleinfeld ausgearbeitete 2. Änderung des **bestehenden Bebauungsplanes „Am Einsiedel“** vom **01.06.2017**, zuletzt geändert am **14.09.2017**, als Satzung.
3. **Die Satzung wird gemäß § 10 Abs. 3 BauGB** ortsüblich bekannt gemacht und tritt mit dem Tag der Bekanntmachung in Kraft.

9. Änderung des bestehenden Bebauungsplanes "Mittelfeld" - Abwägungs- und Satzungsbeschluss

Der Marktgemeinderat hat in seiner öffentlichen Sitzung am 09.03.2017 die 9. Änderung des momentan bestehenden und rechtskräftigen **Bebauungsplanes „Mittelfeld“**, in der Fassung der 3. Änderung, beschlossen.

Nachdem die Voraussetzungen des § 13a BauGB gegeben sind, kann der Bebauungsplan im beschleunigten Verfahren ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB **geändert werden. Von der frühzeitigen Unterrichtung und Erörterung nach § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB** konnte abgesehen werden.

In der Zeit vom 14.07.2017 bis einschließlich 17.08.2017 wurde die öffentliche Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB durchgeführt. Während der Auslegung wurden von den Bürgerinnen und Bürgern keine Einwände vorgebracht.

In der Zeit vom 24.07.2017 bis einschließlich 03.09.2017 wurden die Nachbargemeinden, Behörden und Träger sonstiger Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB beteiligt. Die Stellungnahmen dazu liegen mittlerweile vor und wurden vom Ingenieurbüro VNI, Pleinfeld in einer Übersicht mit

Abwägungsvorschlag zusammengestellt.

Rechtsverbindliche Einwendungen wurden nicht vorgebracht, sondern nur fachliche Hinweise.

Für die Planung kann, nach dem Abwägungsbeschluss bzgl. der Aktualisierung des Bebauungsplanes und den darin vorgesehenen Festsetzungen, jetzt vom Marktgemeinderat der Satzungsbeschluss zur 9. Änderung des **Bebauungsplanes „Mittelfeld“** erfolgen.

1. Die Behandlung der Stellungnahmen aus der Beteiligung der Behörden, sonstigen Träger öffentlicher Belange, der Nachbargemeinden sowie der Öffentlichkeitsbeteiligung erfolgt wie in der beigefügten Zusammenstellung vom 14.09.2017 vorgeschlagen. Die Zusammenstellung ist Bestandteil des Beschlusses.
2. **Unter Berücksichtigung des Abwägungsergebnisses** beschließt der Marktgemeinderat Pleinfeld aufgrund der §§ 2 Abs. 1, 9 und 10 BauGB die vom Ingenieurbüro VNI in Pleinfeld ausgearbeitete 9. Änderung des **bestehenden Bebauungsplanes „Mittelfeld“** vom **01.06.2017**, zuletzt geändert am **14.09.2017**, als Satzung.
3. **Die Satzung wird gemäß § 10 Abs. 3 BauGB** ortsüblich bekannt gemacht und tritt mit dem Tag der Bekanntmachung in Kraft.

Der Marktgemeinderat beschloss im Zuge der Behördenbeteiligung gegen die unten aufgeführten Bebauungspläne

- **Aufstellung des Bebauungsplans "Windhofplateau West", Ellingen**
- **Bebauungsplan Laibstadt-Nord II-; Ortsteil Laibstadt, Stadt Heideck**

keine Bedenken vorzubringen.

Im Weiteren wurden vom Marktgemeinderat für 5 Bauanträge unterschiedlich beantragte Befreiungen genehmigt.

BEKANNTMACHUNG

BERGRECHT

RAHMENBETRIEBSPLAN FÜR DIE ERWEITERUNG DES TAGEBAUS "MISCHELBACH", MARKT PLEINFELD UND GEMEINDE RÖTTENBACH, LANDKREIS WEIßENBURG-GUNZENHAUSEN UND LANDKREIS ROTH ZUR FORTSETZUNG DER GEWINNUNG VON QUARZSAND DURCH DIE FIRMA BRENNER + HAAS KG QUARZSANDWERKE, WILBURGSTETTEN

Die Firma Brenner + Haas KG Quarzsandwerke, Wilburgstetten, betreibt seit dem Jahre 1998 auf der Grundlage bergrechtlich zugelassener Betriebspläne in der Gemarkung Mischelbach, Markt Pleinfeld, Landkreis Weißenburg-Gunzenhausen den Tagebau "Mischelbach" zur Gewinnung von Quarzsand; der im Tagebau gewonnene Quarzsand

(Fortsetzung auf Seite 5)

(Fortsetzung von Seite 4)

wird anschließend in einer stationären Sandwaschanlage aufbereitet. Neben den bergrechtlichen Betriebsplan-Zulassungen wurde für die vorübergehende Grundwasserabsenkung und Wiederversickerung des entnommenen Wassers, für die Entnahme von Grundwasser zur Sandwäsche und die anschließende Wiederversickerung sowie für das Einbringen von Stoffen in das zeitweise freigelegte Grundwasser eine beschränkte wasserrechtliche Erlaubnis erteilt.

Zur Sicherung der Rohstoffversorgung plant der Unternehmer den bestehenden Tagebau zu erweitern und hat hierzu bei der Regierung von Oberfranken - Bergamt Nordbayern - die Durchführung eines bergrechtlichen Planfeststellungsverfahrens beantragt. Antragsgegenstand ist die Erweiterung des Tagebaus "Mischelbach" in nördliche Richtung bei einer zusätzlichen Flächeninanspruchnahme von etwa 35 ha. Während sich der bestehende Tagebau im Bereich des Marktes Pleinfeld, Landkreis Weißenburg-Gunzenhausen befindet, liegt die beantragte Erweiterungsfläche im Gebiet der Gemeinde Röttenbach und im Landkreis Roth.

Neben den Abbautätigkeiten im Tagebau "Mischelbach" und der am Standort vorgesehenen Aufbereitung des dort gewonnenen Quarzsandes ist zu einem späteren Zeitpunkt auch die Zufuhr von Quarzsand aus dem vom Antragsteller geplanten, südwestlich gelegenen Tagebau **"Seemannsmühle" und die Aufbereitung des dort gewonnenen Quarzsandes** vorgesehen.

Auf etwa der Hälfte der für den geplanten Abbau in Anspruch genommenen Fläche ist eine Wiederaufforstung mit der Zielsetzung "Herstellung eines standortgerechten Laubmischwaldes" vorgesehen. Ferner ist auf einer mindestens **14 ha großen Teilfläche die Herstellung eines dauerhaften Gewässers** vorgesehen; auf den Restflächen ist eine sich an naturschutzfachlichen Kriterien orientierende Folgenutzung angedacht.

Der für die zukünftige Gewinnung vorgesehene Bereich ist im geltenden Regionalplan der Industrieregion Nürnberg (RP 7) zum weitaus überwiegenden Teil als Vorbehaltsgebiet "QS 21" ausgewiesen und liegt innerhalb eines mit Rechtsverordnung ausgewiesenen Landschaftsschutzgebietes. Durch die Regierung von Mittelfranken wurde zuvor ein Raumordnungsverfahren durchgeführt, welches mit der landesplanerischen Beurteilung vom 23.01.2017 abgeschlossen wurde; danach ist das beantragte Vorhaben unter diversen Maßgaben raumverträglich.

Für das Vorhaben ist nach den Vorschriften des Bundesberggesetzes - BBergG - vom 13.08.1980 (BGBl I S. 1310), letztmalig geändert durch Gesetz vom 20.07.2017 (BGBl I S. 2808), i.V.m. der Verordnung über die Umweltverträglichkeitsprüfung bergbaulicher Vorhaben - UVP-V Bergbau - vom 13.07.1990 (BGBl I S. 1420), letztmalig geändert durch Gesetz vom 20.07.2017 (BGBl I S. 2808), ein Rahmenbetriebsplan zu verlangen und für dessen Zulassung ein Planfeststellungsverfahren durchzuführen. Für das Vorhaben besteht gemäß § 1 Nr. 1 Buchstabe b.) Doppelbuch-

stabe aa.) i.V.m. Doppelbuchstabe bb.) der UVP-V Bergbau die Verpflichtung zur Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung, da mehr als 25 ha Abbaufäche in Anspruch genommen werden sollen und da die Herstellung eines dauerhaften Gewässers vorgesehen ist.

Die Zuständigkeit der Regierung von Oberfranken - Bergamt Nordbayern - als Anhörungs- und Planfeststellungsbehörde ergibt sich aus den Vorschriften des Bundesberggesetzes i.V.m. §§ 2, 3 der Verordnung über Organisation und Zuständigkeiten der Bergbehörden (Bergbehörden-Verordnung - BergbehördV) vom 09.11.2013 (GVBl S. 651).

Am 31.03.2014 fand der Scoping-Termin zur Diskussion der Antragsunterlagen für das geplante Vorhaben statt. Der Scoping-Termin diente der Festlegung des Untersuchungsumfanges (Untersuchungsraum + Untersuchungsinhalte + Untersuchungszeitraum) der in der Umweltverträglichkeitsuntersuchung zu behandelnden Schutzgüter.

Im Nachgang zum Scoping-Termin und nach Abschluss des Raumordnungsverfahrens hat die Firma Brenner + Haas KG Quarzsandwerke die erforderlichen Antragsunterlagen erarbeiten lassen und diese bei der Regierung von Oberfranken - Bergamt Nordbayern - zur Zulassung vorgelegt.

Die Antragsunterlagen enthalten neben dem Erläuterungsbericht und vorhabensspezifischen Plänen einen UVP-Bericht (integriert im Rahmenbetriebsplan), einen landschaftspflegerischen Begleitplan (integriert im Rahmenbetriebsplan), eine spezielle artenschutzrechtliche Prüfung, zwei NATURA 2000-Verträglichkeitsabschätzungen, einen faunistischen Fachbeitrag "Nachfalter und Heuschrecken" und ein hydrogeologisches Gutachten.

Der Plan (1 Ordner mit Plänen, Erläuterungen sowie Unterlagen über die Umweltauswirkungen) liegt für die Dauer eines Monats in der Zeit

vom 01.11.2017 bis einschließlich 01.12.2017

- a.) bei der Gemeinde Markt Pleinfeld, Marktplatz 11, **91785 Pleinfeld, Zimmer 2.3 während der allgemeinen** Dienststunden (Montag bis Donnerstag von 08:00 bis 12:00 Uhr, Dienstag von 13:00 bis 15:00 Uhr Donnerstag von 14:00 bis 18:00 Uhr und Freitag von 08:00 bis 12:00 Uhr) und
- b.) bei der Regierung von Oberfranken - Bergamt Nordbayern -, Maximilianstr. 6, 95444 Bayreuth, Zimmer M 104 (1. Stock) während der allgemeinen Dienststunden (Montag bis Donnerstag von 08.30 bis 12.00 Uhr und von 13.30 bis 15.15 Uhr, Freitag von 08.00 bis 12.00 Uhr)

zur Einsicht aus.

Hinweis nach Art 27a BayVwVfG:

Zusätzlich sind der Inhalt der ortsüblichen Bekanntmachung und die Antragsunterlagen/Planunterlagen auf der Homepage der Regierung von Oberfranken

(Fortsetzung auf Seite 7)

PASSENDER SCHUTZ FÜR DAS, WAS SIE BEWEGT.

Bis 30.11.
Kfz-Versicherung
wechseln

Sie lieben Ihr Fahrzeug? Dann sollten Sie es bestmöglich schützen. Mit einer Kfz-Versicherung, die zu Ihnen und Ihrem persönlichen Sicherheitsbedürfnis passt. Inklusive flexibler Zusatzbausteine, die Ihr mobiles Leben sicherer und komfortabler machen.

Gerne beraten wir Sie:
**FILIALDIREKTION
BEYERLEIN-PAWLICZKI & KOLLEGEN**
Brückenstraße 7
91785 Pleinfeld
Telefon 09 144 6088410
www.beyerlein-pawliczki.de



ZURICH VERSICHERUNG.
FÜR ALLE, DIE WIRKLICH LIEBEN.



Haarscharf

Haar- und Nagelstudio

Inh. Nicole Mory
Obere Torstraße 8
91785 Pleinfeld

Telefon 09144 / 929 560
Fax 09144 / 929 561

info@haarscharf-pleinfeld.de

www.haarscharf-pleinfeld.de

Öffnungszeiten: Di - Fr 08.00 h - 12.00 h und 14.00 h - 18.00 h - Sa 08.00 h - 12.00 h

J. Magiera

Informationstechnik

Am Espan 16
91785 Pleinfeld
Tel.: 0 91 44 / 928 11 22



TV • HI-FI • VIDEO
TELEKOM
ANTENNENBAU

Beratung • Verkauf
REPARATURSERVICE
Meisterbetrieb

Ihr Wohnraum Garten

GEISSBAUER

Garten- & Landschaftsbau

Kompetent und kreativ
in Sachen Pflanze, Wasser,
Holz und Stein.

Inh. Sven Schebitz
Triesdorf Bahnhof 25 • 91732 Merkendorf
Fon: 09926/99 12 70 • Fax: 09926/99 12 72
www.geissbauer.de • E-Mail: info@geissbauer.de

(Fortsetzung von Seite 5)

(www.regierung.oberfranken.bayern.de) verfügbar
(Startseite → Bergamt Nordbayern → Aktuelle Verfahren).

Maßgeblich ist jedoch der Inhalt der zur Einsicht ausgelegten Unterlagen.

1. **Jeder, dessen Belange durch das Vorhaben berührt** werden, kann bis zum *02.01.2018* schriftlich oder zur Niederschrift bei der Gemeinde Markt Pleinfeld, Marktplatz 11, 91785 Pleinfeld oder bei der Regierung von Oberfranken - Bergamt Nordbayern - Einwendungen gegen den Plan erheben.

Die Einwendung muss den geltend gemachten Belang und das Maß seiner Beeinträchtigung erkennen lassen.

Hinweise:

Einwendungen können auch elektronisch unter der Adresse poststelle@reg-ofr.bayern.de erhoben werden. In diesem Falle ist das elektronische Dokument mit einer qualifizierten elektronischen Signatur im Sinne des Signaturgesetzes zu versehen. Elektronisch übermittelte Einwendungen mit einfacher E-Mail, die nicht mit einer elektronischen Signatur versehen sind, sind unwirksam. Vor Beginn der Planauslegung eingehende Einwendungen sind ebenfalls unwirksam.

Nach § 21 Abs. 4 Satz 1 UVPG sind mit Ablauf der o.g. Äußerungsfrist für das Verfahren über die Zulässigkeit des Vorhabens alle Äußerungen, die nicht auf besonderen privatrechtlichen Titeln beruhen, ausgeschlossen. Einwendungen und Stellungnahmen der Vereinigungen, die auf Grund einer Anerkennung nach anderen Rechtsvorschriften befugt sind, Rechtsbehelfe nach der Verwaltungsgerichtsordnung gegen diesen Planfeststellungsbeschluss einzulegen, sind nach Ablauf dieser Äußerungsfrist ebenfalls ausgeschlossen. Im Rechtsbehelfsverfahren gegen eine Entscheidung nach § 1 Abs. 1 Nummer 1 bis 2b des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetz findet Art. 73 Absatz 4 Satz 3 bis 6 des Bayer. Verwaltungsverfahrensgesetzes, auch in den Fällen seines Absatzes **8, keine Anwendung (§ 7 Abs. 4 Umwelt-Rechtsbehelfsgesetz).**

Bei Einwendungen, die von mehr als 50 Personen auf Unterschriftenlisten unterzeichnet oder in Form vervielfältigter gleich lautender Texte eingereicht werden (gleichförmige Eingaben), ist auf jeder mit einer Unterschrift versehenen Seite deutlich sichtbar ein Unterzeichner mit Namen, Beruf und Anschrift als Vertreter der übrigen Unterzeichner zu bezeichnen, soweit er nicht von ihnen als Bevollmächtigter bestellt ist. Vertreter kann nur eine natürliche Person sein. Andernfalls können diese Einwendungen unberücksichtigt bleiben.

Diese ortsübliche Bekanntmachung dient auch der Benachrichtigung der Vereinigungen, die auf Grund einer Anerkennung nach anderen Rechtsvorschriften

befugt sind, Rechtsbehelfe nach der Verwaltungsgerichtsordnung gegen diesen Planfeststellungsbeschluss einzulegen, von der Auslegung des Plans.

2. Rechtzeitig erhobene Einwendungen werden in einem Termin erörtert, der mindestens eine Woche vorher ortsüblich bekannt gemacht wird. Diejenigen, die fristgerecht Einwendungen oder Stellungnahmen erhoben haben, bzw. bei gleichförmigen Einwendungen der Vertreter, werden vor dem Termin gesondert benachrichtigt. Sind mehr als 50 Benachrichtigungen vorzunehmen, so können sie durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden. Die Vertretung durch einen Bevollmächtigten ist möglich. Die Bevollmächtigung ist durch eine schriftliche Vollmacht nachzuweisen, die zu den Akten der Anhörungsbehörde zu geben ist.

Bei Ausbleiben eines Beteiligten in dem Erörterungstermin kann auch ohne ihn verhandelt werden. Das Anhörungsverfahren ist mit Abschluss des Erörterungstermins beendet.

Der Erörterungstermin ist nicht öffentlich.

3. Durch Einsichtnahme in die Planunterlagen, Erhebungen von Einwendungen, Stellungnahmen, Teilnahme am Erörterungstermin oder Vertreterbestellung entstehende Kosten werden nicht erstattet.
4. **Über die Einwendungen und Stellungnahmen** wird nach Abschluss des Anhörungsverfahrens durch die Planfeststellungsbehörde entschieden. Die Zustellung der Entscheidung (Planfeststellungsbeschluss) an diejenigen, über deren Einwendungen entschieden worden ist, und diejenigen, die eine Stellungnahme abgegeben haben, kann durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden, wenn mehr als 50 Zustellungen vorzunehmen sind.
5. **Da für das beantragte Vorhaben die Durchführung** einer Umweltverträglichkeitsprüfung notwendig ist, wird darauf hingewiesen, dass

- die Anhörung zu den ausgelegten Planunterlagen zugleich die Beteiligung der Öffentlichkeit zu den Umweltauswirkungen des Vorhabens gemäß § 18 Abs. 1 UVPG ist,
- die für das Verfahren und für die Entscheidung über die Zulässigkeit des Vorhabens zuständige Behörde die Regierung von Oberfranken - Bergamt Nordbayern - ist und dort auch weitere relevante Informationen zum Vorhaben erhältlich sind,
- über die Zulässigkeit des Vorhabens durch Planfeststellungsbeschluss entschieden wird und
- die ausgelegten Planunterlagen insbesondere einen UVP-Bericht, einen Erläuterungsbericht, einen landschaftspflegerischen Begleitplan (LBP), zwei NATURA

(Fortsetzung auf Seite 9)

Morgen ist einfach.

Mosaikbilder
Beratung • Verlegung

Missberger Fliesen

Kompetent
Fair
Zuverlässig

Saazer Straße 12
91785 Pleinfeld
www.missberger-fliesen.de

Tel. 09144 / 5 93 91 44
Mobil 0160/ 446 000 5
info@missberger-fliesen.de

Wenn man sich mit der richtigen Anlagestrategie auch bei niedrigen Zinsen Wünsche erfüllen kann. Sprechen Sie mit uns.

spkmfrs.de

Wenn's um Geld geht

Wir machen Ihre Steuererklärung!

KLARER PREIS.
SCHNELLE HILFE.
ENGAGIERTE BERATER.

Beratungsstellenleiterin Christine Seitz

Beim Sägewerk 46
91785 Pleinfeld
Tel. 09144-6089906
christine.seitz@steuerring.de

STEUER RING

→ www.steuerring.de/seitz

Lohn- und Einkommensteuer Hilfe-Ring Deutschland e.V. (Lohnsteuerhilfeverein) | Wir erstellen Ihre Steuererklärung – für Mitglieder, nur bei Arbeitseinkommen, Renten und Pensionen.

Planungsbüro Albert

Hochbau - Energieberatung - Visualisierung

Entwurf | Bauantrag | Werkplanung
Bauleitung | Energiepass | Umbau
Brandschutz | Industriebau | Neubau
Öffentlicher Bau | Denkmalschutz
Ausschreibung | Objektüberwachung
Gartenplanung | Dokumentation
Beratung | Sanierung | Visualisierung

Marktplatz 2
91785 Pleinfeld
Tel. 09144-200
Fax: 09144-305
info@planungsbuero-albert.de
www.planungsbuero-albert.de

Wir sind für Sie da:
Planung & Ausführung
von A bis Z

MeisterScheune

Die MeisterScheune ist Ihre kompetente Anlaufstelle für alle Fragen rund ums Bauen, Renovieren, Modernisieren, Energie sparen & Einrichten. Wir beraten Sie von Anfang an:

- Schreinerei Mödl
- Heizungsbau Wolfgang Herrmann
- Malerfachbetrieb Göttler & Wurm
- Zimmerei Sebastian Seitz
- Fliesen Missberger
- Kaminbau Gruber
- Sonnenwende 2020 - Photovoltaik

7 Gewerke unter einem Dach
Eine Anlaufstelle

Zollgasse 2a - 91785 Pleinfeld
Tel. 09144 9270-600
www.meisterscheune.de



(Fortsetzung von Seite 7)

2000-**Verträglichkeitsabschätzungen**, Unterlagen zum speziellen Artenschutz (saP), einen faunistischen Fachbeitrag "Nachfalter und Heuschrecken" und ein hydrogeologisches Gutachten enthalten. Eine allgemein verständliche, nichttechnische Zusammenfassung dieser Unterlagen ist enthalten.

Pleinfeld, den 09.10.2017

gez.
Lindenmayer
Geschäftsleiter

MARKT PLEINFELD MARKTERKUNDUNGSVERFAHREN IM RAHMEN DER RICHTLINIE ZUR FÖRDERUNG DES AUFBAUS VON HOCHGESCHWINDIGKEITSNETZEN IM FREISTAAT BAYERN (BBR)

Der Freistaat Bayern fördert mit der Richtlinie zur Förderung des Aufbaus von Hochgeschwindigkeitsnetzen (Breitbandrichtlinie - BbR) vom 09.07.2014 den sukzessiven Aufbau von hochleistungsfähigen Breitbandnetzen (**Netze der nächsten Generation, NGA-Netze**) mit Übertragungsraten von mindestens 50 Mbit/s im Download und viel höheren Upload-Geschwindigkeiten als bei Netzen der Grundversorgung in den Gebieten, in denen diese Netze noch nicht vorhanden sind.

Bevor Fördermittel eingesetzt werden können, hat die Marktgemeinde Pleinfeld gemäß Nr. 4.3 ff. BbR im Rahmen der Markterkundung Netzbetreiber zu eigenwirtschaftlichen Ausbauplänen, zur dokumentierten Ist-Versorgung und zu aktuellen Infrastrukturen, die noch nicht im Infrastrukturatlas der BNetzA eingestellt sind, zu befragen. Die Marktgemeinde Pleinfeld bittet daher, bis spätestens 20.11.2017 zu nachfolgenden Punkten Stellung zu nehmen:

Eigenwirtschaftlicher Ausbau

Die Gemeinde hat im Rahmen der Markterkundung zu ermitteln, ob Investoren einen eigenwirtschaftlichen Ausbau in den kommenden drei Jahren planen und zu welchen Bandbreiten (Download, Upload) dieser führt. Soweit sich kein Netzbetreiber dazu erklärt, einen Ausbau eigenwirtschaftlich vorzunehmen, kann die Gemeinde im Anschluss an die Markterkundung ein Auswahlverfahren nach Nr. 5 BbR durchführen.

Das Gebiet, für das ein Ausbau angekündigt wird, ist kartografisch darzustellen und anhand des technischen Konzepts ist nachzuweisen, welche Bandbreiten im Upload und im Download für alle möglichen Endkunden in dem bezeichneten Gebiet nach dem Ausbau angeboten werden

können. Im Falle eines Eintrags in die Vectoring-Liste ist die Eintragungsbestätigung der listenführenden Stelle vorzulegen. Ein Leitfaden zu Mindestanforderungen eines technischen Konzepts kann auf dem zentralen Onlineportal www.schnelles-internet.bayern.de heruntergeladen werden.

Zudem ist ein verbindlicher und detaillierter Projekt- und Zeitplan für den geplanten Netzausbau vorzulegen. Dieser hat Projektmeilensteine für Zeiträume von sechs Monaten zu enthalten und ist der Marktgemeinde bis spätestens **20.12.2017 zu übersenden. Die von Investoren geplanten Vorhaben** müssen so angelegt sein, dass die Investitionen innerhalb eines Zeitraums von 12 Monaten anlaufen und innerhalb eines Zeitraums von drei Jahren wesentliche Teile des betreffenden Gebiets erschlossen und einem wesentlichen Teil der Endkunden Anschlüsse ermöglicht werden. Der Abschluss der geplanten Investitionen ist anschließend innerhalb einer angemessenen Frist vorzusehen. Kommt der Investor seinen selbst gesetzten Meilensteinen nicht nach und hat die Gemeinde einmal erfolglos eine Nachfrist gesetzt, kann sie zum Verfahren zur Auswahl des Netzbetreibers gemäß Nr. 5 BbR übergehen.

Analyse der Ist-Versorgung im vorläufigen Erschließungsgebiet

Zur Ermittlung der für einen geförderten Ausbau in Betracht kommenden „weißen NGA-Flecken“ im Gemeindegebiet hat die Gemeinde die Versorgung mit Breitbanddiensten im Download und im Upload anhand öffentlich zugänglicher Quellen ermittelt. Die Ist-Versorgung für ein vorläufig definiertes Erschließungsgebiet ist in einer Karte dokumentiert und auf der Internetseite der Gemeinde (mit Verlinkung auf dem zentralen Onlineportal www.schnelles-internet.bayern.de) veröffentlicht (<http://www.pleinfeld.de/breitbandausbau/>). Ein Leitfaden zur Darstellung der Ist-Versorgung kann auf dem zentralen Onlineportal heruntergeladen werden.

Der Markt Pleinfeld fordert die Netzbetreiber bzw. Infrastrukturinhaber hiermit auf, die dargestellte Ist-Versorgung zu prüfen und sich zu äußern, falls Unvollständigkeiten oder Fehler enthalten sind. In diesem Falle hat der Netzbetreiber bzw. Infrastrukturinhaber kartografisch darzustellen und anhand des technischen Konzepts nachzuweisen, welche Bandbreiten im Upload und im Download für alle Anschlussinhaber in dem bezeichneten Gebiet schon jetzt angeboten werden.

Meldung eigener Infrastruktur an die Bundesnetzagentur und grundsätzliche Bereitschaft zur Bereitstellung der passiven Infrastruktur

Jeder, an einem möglichen späteren Auswahlverfahren teilnehmende Netzbetreiber, der über eine eigene passive Infrastruktur im vorläufigen Erschließungsgebiet verfügt, muss mit Angebotsabgabe bestätigen, dass er die Daten zu dieser Infrastruktur der Bundesnetzagentur zur Einstellung in deren Infrastrukturatlas zum Stichtag 1.7. eines jeden Jahres zur Verfügung gestellt hat. In diesem Falle hat sich der Infrastrukturinhaber auch grundsätzlich bereit zu erklären, seine passive Infrastruktur anderen an einem möglichen späteren Auswahlverfahren teilnehmenden Netzbetreibern zur Verfügung zu stellen. Sofern im vorläufigen Erschließungsgebiet nach dem Stichtag 1.7. Infrastruktur erstellt wurde, ist diese der Gemeinde im Rahmen der Markterkundung mitzuteilen.

Die Ergebnisse der Markterkundung werden dokumentiert und auf der Internetseite der Gemeinde (mit Verlinkung auf

(Fortsetzung auf Seite 11)



Wolf^{GmbH}

WIR UNTERSTÜTZEN SIE IN DER
REALISIERUNG IHRES PERFEKTEN WOHN-
TRAUMES - OB KÜCHE, BAD, TERRASSE ODER
BEHINDERTENGERECHTEN AUS- U. UMBAU.

Mit erweitertem Produktportfolio aber unveränderter
handwerklicher Qualität sind wir gern Ihr Ansprechpartner
rund um die Themen

Fliesen aller Art • Natursteine • Öfen

Wolf GmbH

Nordring 12 • 91785 Pleinfeld • Telefon 09144 / 92300



Liefergebiet:

Pleinfeld und Eingemeindungen
(weitere auf Anfrage, gegen Aufpreis)

09144 – 92 75 000
rascherslieferService.de

Raschers Lieferservice
Obere Torstraße 6 (direkt am Marktplatz)
91785 Pleinfeld
Inhaber: Andreas Rascher

Die „Weihnachts-“

WERKZTATT

... lädt ein zum Kommen und Schauen!
Am Pleinfelder Weihnachtsmarkt-Wochenende
geöffnet!



Do 15:30 - 20:00 + Sa 09:30 - 13:00 Uhr
Obere Torstraße 4a

(Fortsetzung von Seite 9)

dem zentralen Onlineportal www.schnelles-internet.bayern.de) veröffentlicht. Der Gemeinde mitgeteilte Infrastrukturdaten werden nicht veröffentlicht, sondern nur Bewerbern im Auswahlverfahren auf Anforderung mitgeteilt.

Es wird darauf hingewiesen, dass allfällige Informationen zum laufenden Verfahren (z.B. eine etwaige Fristverlängerung) in elektronischer Form auf der Gemeindehomepage bereitgestellt werden. Interessenten werden daher aufgefordert, die Gemeindehomepage regelmäßig zu überprüfen.

GEMEINDEWERKE PLEINFELD VERSENDEN ABLESEKARTEN FÜR JAHRESABLESUNG 2017



Für die Jahresablesung 2017 versenden die Gemeindegewerke Pleinfeld wieder Ablesekarten für die Erfassung der Strom- und Wasserzählerstände.

Die Gemeindegewerke Pleinfeld bitten alle Kunden, die genauen Zählerstände mit Ablesedatum in den dafür vorgesehenen Feldern der Ablesekarte einzutragen und an die Gemeindegewerke zurückzusenden, damit keine nachträglichen Berichtigungen der Abrechnungen erfolgen müssen.

Die Ablesekarten sind bereits mit Zähler- und Kundennummer versehen, sodass vom Kunden nur noch der exakte Zählerstand und das Ablesedatum einzutragen sind. Der Verbrauch wird, wie in den zurückliegenden Jahren, stichtagsgenau zum 31.12.2017 hochgerechnet.

Fehlablesungen werden durch einen Vergleich mit dem Vorjahresverbrauch berichtigt. Zu beachten sei, dass die Zählerstände auch von den Kunden benötigt werden, die von einem anderen Versorger beliefert werden.

Bei der Ablesung Ihrer Wasseruhr beachten Sie bitte, dass die Zählerstände 5-stellig abgelesen werden. Eine Kommastrichstelle wird an der Wasseruhr nicht angezeigt.

Bitte senden Sie die Ablesekarte spätestens bis zum **08.12.2017** zurück. Diese können Sie kostenfrei an uns zurücksenden. Sie können die Ablesekarte auch im Rathaus oder bei den Gemeindegewerken Pleinfeld in einer der aufgestellten Urnen einwerfen. Die Zählerstände können auch gerne unter Angabe der Kunden- und Zählernummer per E-Mail an netznutzung@gw-pleinfeld.de oder vertrieb@gw-pleinfeld.de mitgeteilt werden.

Sollte der Rücksendetermin nicht eingehalten werden, bitten die Gemeindegewerke um Verständnis, dass der Verbrauch 2017 auf der Grundlage von geschätzten Werten abgerechnet wird.

Nach Abschluss der Ableseaktion werden bis Ende Januar **2018** die Abrechnungen für das Jahr 2017 erstellt und versandt.

Die Gemeindegewerke Pleinfeld möchten sich schon jetzt für die Mitarbeit bedanken.

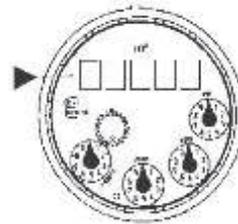
Hinweis für Abnahme-/Einspeisestellen mit elektronischen Haushaltszählern:

- 1.8.0 Strombezug Eintarif
- 1.8.1 Strombezug Hochtarif
- 2.8.0 Stromlieferung Eintarif
- 1.8.2 Strombezug Niedertarif

Stromzähler



Wasserzähler



ZWECKVERBAND ZUR WASSER- VERSORGUNG DER PFAFFEN- BERGGRUPPE VERSENDET AB- LESEKARTEN FÜR JAHRESABLE- SUNG 2017



Für die Jahresablesung 2017 versendet der Zweckverband zur Wasserversorgung der Pfaffenberggruppe wieder Ablesekarten für die Erfassung der Wasserzählerstände.

Der Zweckverband bittet alle Kunden, die genauen Zählerstände in den dafür vorgesehenen Feldern der Ablesekarte einzutragen und an den Zweckverband Pfaffenberg zurückzusenden, damit keine nachträglichen Berichtigungen der Abrechnungen erfolgen müssen.

Die Ablesekarten sind bereits mit Zähler- und Kundennummer versehen, sodass vom Kunden nur noch der exakte Zählerstand und das Ablesedatum einzutragen sind. Der Verbrauch wird, wie in den zurückliegenden Jahren, stichtagsgenau zum 31.12.2017 hochgerechnet. Fehlablesungen werden durch einen Vergleich mit dem Vorjahresver-

(Fortsetzung auf Seite 13)



Staatliche Fachoberschule und Berufsoberschule Triesdorf

Ausbildungsrichtung Agrarwirtschaft, Bio- und Umwelttechnologie

INFO-TAG

am

Freitag, 10. November 2017

ab 13.30 Uhr Besichtigung der Schule, Triesdorf Reitbahn 7
ab 15.00 Uhr zentrale Infoveranstaltung in der Alten Reithalle,
Triesdorf Markgrafenstraße 3



Anmeldezeitraum für das Schuljahr 2018/19 26. Februar bis 9. März 2018

Staatl. Fachoberschule und Berufsoberschule Triesdorf

91746 Weidenbach-Triesdorf, Reitbahn 7

Tel. 09826/185002

Fax 09826/185999

E-Mail: mail@fos-triesdorf.de

Internet: <http://www.fos-triesdorf.de>

(Fortsetzung von Seite 11)

brauch berichtigt.

Bei der Ablesung Ihrer Wasseruhr beachten Sie bitte, dass die Zählerstände 5-stellig abgelesen werden. Eine Komma-stelle wird an der Wasseruhr nicht angezeigt.

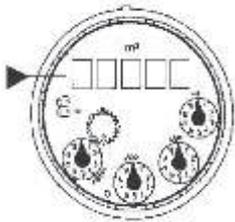
Bitte senden Sie die Ablesekarte spätestens bis zum **08.12.2017** zurück. Diese können Sie kostenfrei an uns zurücksenden. Sie können die Ablesekarte auch im Rathaus oder bei den Gemeindewerken Pleinfeld in einer der aufgestellten Urnen einwerfen. Die Zählerstände können auch gerne unter Angabe der Kunden- und Zählernummer per E-Mail an netznutzung@gw-pleinfeld.de oder vertrieb@gw-pleinfeld.de mitgeteilt werden.

Sollte der Rücksendetermin nicht eingehalten werden, bittet der Zweckverband Pfaffenberg um Verständnis, dass der Verbrauch 2017 auf der Grundlage von geschätzten Werten abgerechnet wird.

Nach Abschluss der Ableseaktion werden bis Ende Januar **2018 die Abrechnungen für das Jahr 2017 erstellt und versandt.**

Der Zweckverband zur Wasserversorgung der Pfaffenberggruppe möchte sich schon jetzt für die Mitarbeit bedanken.

Wasserzähler



NEU (12 ABSCHLÄGE ANSTATT 11)

HINWEIS DER GEMEINDEWERKE PLEINFELD



Im Jahr 2017 wird der letzte Abschlag für Strom, Wasser und Kanal für Dezember, Anfang Januar 2018 fällig.

Die Abrechnung 2017, sowie die erste Abschlagszahlung **2018 werden im Februar 2018 fällig.**

Mit freundlichen Grüßen
Ihre Gemeindewerke

NEUES AUS DEM FUNDBÜRO

Im Fundbüro des Marktes Pleinfeld wurden

- ein Handy
- ein Schlüsselbund mit Autoschlüssel, mehreren kleinen Schlüsseln und schwarzem Anhänger
- eine Brille

Näheres im Zimmer 2.7, Tel. 9200-36, Frau Uhl

AUSSENSPRECHTAGE DES ZENTRUM BAYERN - FAMILIE UND SOZIALES - REGION MITTELFRANKEN IN WEISSENBURG

Das Zentrum Bayern Familie und Soziales - Region Mittelranken führt an folgenden Tagen

07.11.2017, 05.12.2017
in der Zeit von 09:00 - 14:00 Uhr

im Landratsamt Weißenburg - Gunzenhausen, Gebäude **Niederhofener Straße 3, 91781 Weißenburg i. Bay** („Altes Arbeitsamt“) **allgemeine Außensprechtag** durch.

Das Amt ist zuständig für das Feststellungsverfahren nach dem Schwerbehindertengesetz (jetzt: Sozialgesetzbuch - Neuntes Buch), die Gewährung von Elterngeld und Landeserziehungsgeld, die Gewährung von Blindengeld und den Vollzug des sozialen Entschädigungsrechts (Kriegs- und Wehrdienstopfer, Entschädigung für Zivildienstleistende, Opfer von Gewalttaten und Impfgeschädigte). Mit den monatlichen Außensprechtagen soll den Bürgerinnen und Bürgern des Landkreises Weißenburg-Gunzenhausen eine umfassende Beratung vor Ort geboten werden.

Ihre Wasserqualität -

Der Zweckverband Pfaffenberggruppe informiert

Beschaffenheit des Trinkwassers

Entnahme am 24.08.2017

Reinmischwasser aus Brunnen 1a und 2

Indikatorparameter

Bezeichnung	Dimension	Grenzwert	Analysewerte
Aluminium	mg/l	0,2	<0,03
Ammonium	mg/l	0,5	<0,1
Chlorid	mg/l	250	19
Clostridium perfringens	Anzahl/100 ml	0	0
Coliforme Keime	Anzahl/100 ml	0	0
Eisen	mg/l	0,2	<0,01
Koloniezahl bei 22°	1/ml	100	0
Koloniezahl bei 36°	1/ml	100	0
Elektrische Leitfähigkeit	µS/cm	2500 bei 25 °C	585
Mangan	mg/l	0,05	<0,01
Natrium	mg/l	200	7,7
Sulfat	mg/l	240	26
Wasserstoffionenkonzentration	PH-Wert	> 6,5 und < 9,5	7,37

TrinkWv Anlage 1, Teil 1

Bezeichnung	Dimension	Grenzwert	Analysewerte
Escherichia coli (E.coli)	Anzahl/100 ml	0	0
Enterokokken	Anzahl/100 ml	0	0

Sonstige Parameter

Bezeichnung	Dimension	Grenzwert	Analysewerte
Temperatur	°C	25	18,6
Calcium	mg/l		94
Magnesium	mg/l		9
Kalium	mg/l		5,7
Gesamthärte CaCO ₃	mmol/l		2,72
Gesamthärte	°dh		15,3
Härtebereich			hart

Die neuen Härtebereiche:

weich	< 1,5 mmol CaCO ₃ /l	(entspricht 8,4° dH)
mittel	1,5 - 2,5 mmol CaCO ₃ /l	(entspricht 8,4 - 14° dH)
hart	> 2,5 mmol CaCO ₃ /l	(entspricht >14° dH)

Chemische Parameter

Teil 1

Bezeichnung	Dimension	Grenzwert	Analysewerte
Benzol	µg/l	1	<0,5
Bor	mg/l	1	<0,1
Bromat	mg/l	0,01	<0,004
Chrom	mg/l	0,05	<0,005
Cyanid	mg/l	0,05	<0,01
1,2 - Dichlorethan	µg/l	3	<0,5
Fluorid	mg/l	1,5	<0,2
Nitrat	mg/l	50	35
Quecksilber	mg/l	0,001	<0,0003
Selen	mg/l	0,01	<0,004
Trichlorethen und Tetrachlorethen	µg/l	10	<0,2 <0,2
Summe CKW	µg/l	10	n.n.
Uran	µg/l	10	3,3
Atrazin	µg/l	0,1	<0,02
Propazin	µg/l	0,1	<0,02
Simazin	µg/l	0,1	<0,02
Terbutylazin	µg/l	0,1	<0,02
Desethylatrazin	µg/l	0,1	<0,02
Desethylterbutylazin	µg/l	0,1	<0,02
Diuron	µg/l	0,1	<0,02
Isoproturon	µg/l	0,1	<0,02
Metazachlor	µg/l	0,1	<0,02
Bentazon	µg/l	0,1	0,02
Summe PBSM	µg/l	0,5	n.n.

Chemische Parameter

Teil 2

Bezeichnung	Dimension	Grenzwert	Analysewerte
Antimon	mg/l	0,005	<0,001
Arsen	mg/l	0,01	0,01
Benzo-(a)-pyren	µg/l	0,01	<0,002
Blei	mg/l	0,01	<0,003
Cadmium	mg/l	0,005	<0,001
Kupfer	mg/l	2	<0,02
Nickel	mg/l	0,02	<0,005
Nitrit	mg/l	0,5	<0,02
Benzo(b)fluoranthren	µg/l	0,1	<0,01
Benzo(k)fluoranthren	µg/l	0,1	<0,01
Benzo(g, h, i)perylen	µg/l	0,1	<0,01
Indeno(1, 2, 3-cd)pyren	µg/l	0,1	<0,01
PAK (Summe nach TrinkWv)	µg/l	0,1	n.n.
Chloroform	µg/l	50	<0,8
Monobromdichlormethan	µg/l	50	<0,3
Dibrommonochlormethan	µg/l	50	<0,2
Bromform	µg/l	50	<0,6
Summe THM	µg/l	50	n.n.
Vinylchlorid	µg/l	0,5	<0,0005

n.n = nicht nachweisbar

Haben Sie noch Fragen zu Ihrer Trinkwasserqualität dann wenden Sie sich an.

Telefon: 09144/920081

Ihre Wasserqualität -

Die Gemeindewerke Pleinfeld informieren

Beschaffenheit des Trinkwassers

Entnahme am 24.08.2017
Reinmischwasser aus Brunnen 1 und 2

Indikatorparameter

Bezeichnung	Dimension	Grenzwert	Analysewerte
Aluminium	mg/l	0,2	<0,03
Ammonium	mg/l	0,5	<0,1
Chlorid	mg/l	250	6
Clostridium perfringens	Anzahl/100 ml	0	0
Coliforme Keime	Anzahl/100 ml	0	0
Eisen	mg/l	0,2	<0,01
Koloniezahl bei 22°	1/ml	100	0
Koloniezahl bei 36°	1/ml	100	0
Elektrische Leitfähigkeit	µS/cm	2500 bei 25 °C	370
Mangan	mg/l	0,05	<0,01
Natrium	mg/l	200	4,1
Sulfat	mg/l	240	12
Wasserstoffionenkonzentration	PH-Wert	> 6,5 und < 9,5	7,54

TrinkWv Anlage 1, Teil 1

Bezeichnung	Dimension	Grenzwert	Analysewerte
Escherichia coli (E.coli)	Anzahl/100 ml	0	0
Enterokokken	Anzahl/100 ml	0	0

Sonstige Parameter

Bezeichnung	Dimension	Grenzwert	Analysewerte
Temperatur	°C	25	18,8
Calcium	mg/l		53
Magnesium	mg/l		10
Kalium	mg/l		7,2
Gesamthärte CaCO ₃	mmol/l		1,72
Gesamthärte	°dh		9,6
Härtebereich			mittel

Die neuen Härtebereiche:		
weich	< 1,5 mmol CaCO ₃ /l	(entspricht 8,4° dH)
mittel	1,5 - 2,5 mmol CaCO ₃ /l	(entspricht 8,4 - 14° dH)
hart	> 2,5 mmol CaCO ₃ /l	(entspricht >14° dH)

Chemische Parameter

Teil 1

Bezeichnung	Dimension	Grenzwert	Analysewerte
Benzol	µg/l	1	<0,5
Bor	mg/l	1	<0,1
Bromat	mg/l	0,01	<0,004
Chrom	mg/l	0,05	<0,005
Cyanid	mg/l	0,05	<0,01
1,2 - Dichlorethan	µg/l	3	<0,5
Fluorid	mg/l	1,5	0,3
Nitrat	mg/l	50	4
Quecksilber	mg/l	0,001	<0,0003
Selen	mg/l	0,01	<0,004
Trichlorethen und Tetrachlorethen	µg/l	10	<0,2 <0,2
Summe CKW	µg/l	10	n.n.
Uran	µg/l	10	3,1
Atrazin	µg/l	0,1	<0,02
Propazin	µg/l	0,1	<0,02
Simazin	µg/l	0,1	<0,02
Terbutylazin	µg/l	0,1	<0,02
Desethylatrazin	µg/l	0,1	<0,02
Desethylterbutylazin	µg/l	0,1	<0,02
Diuron	µg/l	0,1	<0,02
Isoproturon	µg/l	0,1	<0,02
Metazachlor	µg/l	0,1	<0,02
Bentazon	µg/l	0,1	<0,02
Summe PBSM	µg/l	0,5	n.n.

Chemische Parameter

Teil 2

Bezeichnung	Dimension	Grenzwert	Analysewerte
Antimon	mg/l	0,005	<0,001
Arsen	mg/l	0,01	0,004
Benzo-(a)-pyren	µg/l	0,01	<0,002
Blei	mg/l	0,01	<0,003
Cadmium	mg/l	0,005	<0,001
Kupfer	mg/l	2	<0,02
Nickel	mg/l	0,02	<0,005
Nitrit	mg/l	0,5	<0,02
Benzo(b)fluoranthren	µg/l	0,1	<0,01
Benzo(k)fluoranthren	µg/l	0,1	<0,01
Benzo(g, h, i)perylen	µg/l	0,1	<0,01
Indeno(1, 2, 3-cd)pyren	µg/l	0,1	<0,01
PAK (Summe nach TrinkWv)	µg/l	0,1	n.n.
Chloroform	µg/l	50	<0,8
Monobromdichlormethan	µg/l	50	<0,3
Dibrommonochlormethan	µg/l	50	<0,2
Bromform	µg/l	50	<0,6
Summe THM	µg/l	50	n.n.
Vinylchlorid	µg/l	0,5	<0,0005

n.n = nicht nachweisbar

Haben Sie noch Fragen zu Ihrer Trinkwasserqualität dann wenden Sie sich an.
Telefon: 09144/920081



ServiceQualität
DEUTSCHLAND

Kontakt

Kultur- u. Touristinformation
Marktplatz 11
91785 Pleinfeld

Tel.: 0 91 44 / 92 00 70
Fax: 0 91 44 / 92 00 60

info@pleinfeld-am-brombachsee.de
www.pleinfeld-am-brombachsee.de

Unsere Öffnungszeiten

November bis März

Montag bis Donnerstag:
9.00 - 12.00 Uhr u. 13.30 - 16.30 Uhr

Freitag:
9.00 - 12.00 Uhr

April bis Oktober

Montag bis Freitag:
9.00 - 12.00 Uhr u. 13.30 - 17.30 Uhr

Samstag:
10.00 - 13.00 Uhr

Zusätzlich an Ostern und von
Pfingsten bis Ende September:

Sonn- u. Feiertage:
10.00 - 13.00 Uhr

Ihre Ansprechpartnerinnen:

Susanne Ameis
Laura Ell
Marion Knörlein
Barbara Rössler
Monika Schertel
Ingrid Schleier

KULTUR- u. TOURISTINFORMATION

Unsere Öffnungszeiten ab November

Montag bis Donnerstag
09.00 - 12.00 u. 13.30 - 16.30 Uhr

Freitag
9.00 - 12.00 Uhr

Samstags, Sonn- u. Feiertags
geschlossen

Touristinformation
Zimmervermittlung
Angelscheine
Kartenvorverkauf für Veranstaltungen
u.v.m.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Ihr Team der Kultur- u. Touristinformation



GROßES JUBILÄUM:

FAMILIE MESSINGFELD FÜR 20 JAHRE URLAUB IM FRÄNKISCHEN SEENLAND GEEHRT

Bereits seit 20 Jahren ist das Fränkische Seenland Ziel des jährlichen Urlaubs der Familie Messingfeld aus Wuppertal. Eher zufällig sind sie damals auf eine Anzeige in einer Zeitung gestoßen und planten dann sogleich ihren Urlaub. Dass zu diesem Zeitpunkt an Baden und Wassersport im Großen Brombachsee noch nicht zu denken war, tat ihrer Begeisterung für die Region keinen Abbruch. Lediglich die Entfernung ihrer Unterkunft zu den Seen konnten Sie damals im Vorfeld noch nicht so richtig einschätzen. Und so kam es, dass sie bei einer ihrer großen Radtouren durch Stirn radelten. Familie Maurer mit ihrer Ferienwohnung ist seither das Ziel, wenn es zum Urlaub ins Fränkische Seenland geht und ist schon fast zur zweiten Heimat geworden. In den vergangenen 15 Jahren verbrachte Familie Messingfeld oft sogar zweimal jährlich ihren Urlaub bei Familie Maurer.



Vor allem die ausgedehnten Radtouren um die Seen und weit in die fränkische Landschaft hinein machten den Urlaub immer wieder aufs Neue zu einem Erlebnis. Dabei kamen dem passionierten Hobbyfotographen Herrn Messingfeld nicht nur die klassischen Fotomotive vor die Linse, sondern auch die ein oder andere versteckte Ecke des Seenlands wurde auf das Fotopapier gebannt.

Bei einem Glas Sekt und Gebäck feierten Familie Maurer und Messingfeld das Jubiläum. Die Vermieter und die Gemeinde Pleinfeld bedanken sich bei Ihren Gästen für die langjährige Treue und freuen sich auf ein baldiges Wiedersehen.

ECHT BROMBACHSEER PRODUKTE IN DER KULTUR- UND TOURISTINFORMATION

So langsam kann man sich schon Gedanken über die Weihnachtsgeschenke für unsere Lieben machen. Für diese wie auch weitere Gelegenheiten eignen sich die Produkte der ECHT BROMBACHSEER Manufaktur hervorragend, die Sie in der Kultur- und Touristinformation Pleinfeld erwerben können. Die Produktpalette bietet eine Vielzahl edler, aus dem Obst der vielen alten und jüngeren Gärten rund um Brombach- und Igelsbachsee hergestellten, Produkte. Dabei liegt der Genossenschaft vor allem der Schutz und Erhalt der alten und überwiegend auf Hochstämmen wachsenden Kirscharten am Herzen, die sich durch ganz individuelle Aromen auszeichnet und deren unverwechselbarer Geschmack in den exklusiven Produktlinien der ECHT

BROMBACHSEER dargeboten wird.

Die Kultur- und Touristinformation bietet Ihnen ab sofort:
Echt Brombachseer BergKirsche in der 0,375 Liter Flasche
Echt Brombachseer BergApfel in der 0,375 Liter Flasche
Echt Brombachseer Most in den Sorten:
Boskoop in der 0,75 Liter Flasche
Echt Brombachseer KirscheRosé in der 0,75 Liter Flasche
Echt Brombachseer ApfelRosé in der 0,75 Liter Flasche

HOBBYKÜNSTLER UND KUNSTHANDWERKER FÜR DEN PLEINFELDER WEIHNACHTSMARKT GESUCHT

Für den diesjährigen Pleinfelder Weihnachtsmarkt am 1. Adventswochenende (Samstag, 02. Dezember und Sonntag, **03. Dezember 2017**) suchen wir noch Hobbykünstler und/oder Kunsthandwerker, die den Markt mit Ihren Angeboten bereichern.

Bewerbungen werden noch bis 06. November 2017 entgegengenommen. Getränke- u. Essensstände werden nicht mehr zugelassen.

Nähere Informationen: Kultur- u. Touristinformation Pleinfeld, Marktplatz 11, 91785 Pleinfeld, Tel.: 09144/920070 – Email: tourismus@pleinfeld.de

CHRISTBAUMKUGELN SELBST GESTALTEN: AKTION ZUM PLEINFELDER WEIHNACHTSMARKT

Anlässlich des Pleinfelder Weihnachtsmarktes haben sich die Organisatoren auch dieses Jahr wieder eine Aktion für größere und kleine Bastel- und Gestaltungsfans einfallen lassen.

Ab dem 6. November 2017 dürfen sich Kinder und Familien gegen einen Unkostenbeitrag in Höhe von 1,-€ pro Stück durchsichtige Christbaumkugeln in der Touristinformation Pleinfeld abholen. Die Kugeln können ganz nach den eigenen Vorstellungen gestaltet werden. Ob bemalt, beklebt oder sogar befüllt (die Kugeln können geöffnet werden) – den kleinen Künstlern sind hierbei keine Grenzen gesetzt.

Wer seine gestaltete Christbaumkugel dann wieder bis spätestens 30. November 2017, 12.00 Uhr abgibt, darf seine Nummer in eine Lostrommel werfen und gehört mit etwas Glück zu den Gewinnern von drei tollen Hauptpreisen oder einem der kleineren Geschenke, die am Weihnachtsmarkt gezogen werden. Die gestalteten Kugeln werden an einen Weihnachtsbaum im Foyer des Rathauses gehangen und können dort bis nach Weihnachten bewundert werden.

Nähere Informationen: Kultur- und Touristinformation Pleinfeld, Marktplatz 11, 91785 Pleinfeld, Telefon: 09144/920070 – Email: info@pleinfeld-am-brombachsee.de

33. Pleinfelder
Weihnachtsmarkt
mit verschiedenen
kulinarischen Angeboten &
vielmehr.

Am 2. & 3.
Dezember 2017
auf dem
Pleinfelder
Marktplatz



INFORMATION DER KULTUR- UND TOURISTINFORMATION PLEINFELD



Bei uns erhalten Sie aktuell Tickets für die genannten und viele weitere Veranstaltungen

Luna-Bühne Weißenburg Kreuzgangspiele in Feuchtwangen	Stadthalle Gunzenhausen Bergwaldtheater Weißenburg i. Bay.	Altmühlseefestspiele in Muhr am See
Fr., 03.11.2017 So., 05.11.2017 So., 05.11.2017	Das Fränkische Amtsgericht Folge 32 Sahnehäubchen Vol. 3 20 Jahre LesArt: Michael Lerchenberg & Crossover Band Eberwein "Ludwig Thoma - ein schwieriger Bayer"	Luna Bühne, Weißenburg i. Bay. Luna Bühne, Weißenburg i. Bay. Markgrafensaal, Schwabach
Do., 09.11.2017	Tenöre4you Stimmen, die unter die Haut gehen	Kulturzentrum Karmeliterkirche, Weißenburg i. Bay.
Fr., 10.11.2017 Sa., 11.11.2017	Dirndlalarm - Ein Kleid packt aus Culinartheater mit 4-Gänge-Menü - In Teufels Küche ,	Luna Bühne, Weißenburg i. Bay. Tiergartenrestaurant Waldschänke, Nürnberg
Sa., 11.11.2017 Fr., 17.11.2017	Heute Abend: Lola Blau Schwer im Stress mit Markus Maria Profitlich	Luna Bühne, Weißenburg i. Bay. Kulturzentrum Karmeliterkirche, Weißenburg i. Bay
Fr., 17.11.2017 Sa., 18.11.2017 So., 19.11.2017	Operation Eselsohr El Mago Masin Drei Männer im Schnee Mr. Pilks Irrenhaus	Luna Bühne, Weißenburg i. Bay. Luna Bühne, Weißenburg i. Bay. Theater Salz+Pfeffer Nürnberg

Informationen über alle Veranstaltungen, für die Sie in der Kultur- u. Touristinformation Pleinfeld Tickets erhalten, finden Sie auch im Internet unter www.reservix.de.
TICKET-HOTLINE: 0 91 44/ 92 00 70

BÜCHEREI PLEINFELD



Zu folgenden Öffnungszeiten können Sie das Angebot der Bücherei nutzen:

Dienstag und Donnerstag: 15:00 - 19:00 Uhr sowie
Mittwoch und Sonntag: 09:30 - 11:30 Uhr

Jeder Interessent benötigt für eine Ausleihe einen computerlesbaren Büchereiausweis. Dafür ist eine einmalige Gebühr von

1,50 EUR für Kinder
2,50 EUR für Erwachsene
zu entrichten.

Die jährliche Benutzungspauschale beträgt

2,00 EUR für Kinder
5,00 EUR für Erwachsene

Ansonsten ist die Ausleihe kostenlos!

Sie finden unsere Einrichtung am Kirchenplatz 1, neben der Kath. Kirche und in der Nachbarschaft zum Bürgerhaus oder auch im Internet unter www.buecherei-pleinfeld.de.

MEDIENSUCHE ONLINE

Egal ob von zu Hause, vom Arbeitsplatz, von der Schule oder vom Internet-Café aus, unsere neue Mediensuche online ermöglicht es Ihnen, schnell und unabhängig von den Öffnungszeiten im Medienbestand der Gemeindebücherei zu recherchieren. www.pleinfeld.de/buecherei - „Hier geht's zur Mediensuche online“

+++ Fachleute direkt in Pleinfeld +++ beste Markenqualität +++ jetzt beraten lassen +++



SONNENWENDE2020
ENERGIE! Einfach machen.

NEU!
PHOTOVOLTAIK
VOM SOLAR-PROFI
AUS PLEINFELD

Hier kostenlos informieren:
09144 608080

GANZ IN IHRER NÄHE!
SONNENWENDE2020 GMBH
Postleitenstraße 10 · 91785 Pleinfeld
sonnenwende2020.de

Anwaltskanzlei Bernhard Trögl

Tätigkeitschwerpunkte:

Arbeitsrecht
Familienrecht
Verkehrsunfallabwicklung

Interessenschwerpunkte:

Allgemeines Zivilrecht
Forderungsbeitreibung



Marktplatz 5
91785 Pleinfeld
Tel. 09144/94930
Fax 09144/94932



e-mail: ratroegl@t-online.de
www.anwaltskanzlei-pleinfeld.de

Geschäftszeiten:
Mo – Fr. 8 – 12 Uhr
Mo – Do 13-17 Uhr
und nach Vereinbarung

MÖDL
Schreinerei

Möbel
nach
Maß

Volkert Mödl
Brückenstr. 7
91785 Pleinfeld
Fon: 09144 6737

www.schreinerei-moedl.de



**Mehr
Generationen
Haus**
Wir leben Zukunft vor

**Mehrgenerationenhaus
Pleinfeld
im Bürgerhaus**



Wo Menschen aller Generationen sich begegnen.



Unser Haus befindet sich im „Alten Vogteischloss“ in Nachbarschaft zu Bücherei und Heimatmuseum.

**Mehrgenerationenhaus Pleinfeld
im Bürgerhaus**

Kirchenplatz 1, 91785 Pleinfeld

Telefon: 09144 / 6 08 99 88

Fax: 09144 / 92 00 - 5 69

Email: mgh@pleinfeld.de

Internet: www.pleinfeld.eu/mgh

Öffnungszeiten:

Mo: 8:30 - 12:30 Uhr

Di: 8:30 - 12:30 Uhr + 15 - 17 Uhr

Mi: 8:30 - 12:30 Uhr

Do: 8:30 - 12:30 Uhr + 15 - 17 Uhr

Fr: 8:30 - 12:30 Uhr

und nach Vereinbarung

Kommen Sie vorbei, wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Cornelia Wagner und Alexandra Werner
Koordinatorinnen

Regina Sturm
Mitarbeiterin

Astrid Weiße
Referatsleiterin

Gefördert von:



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

ANGEBOTE UND VERANSTALTUNGEN

 Bewegungskurse
  Sprachkurse
  Kreativangebote
  Seminare + Vorträge
  Begegnungstreffen
 Schülerförderung
 Handykurs
 Computerkurse
 Präventionsangebote
 kulturelle Angebote
 € kostenpflichtiges Angebot
 Anmeldung erforderlich

	Do., 02.11. 18:45 - 19:45 Uhr	Sprachförderung für Asylbewerber	Bürgerhaus Kleiner Saal, 2. Stock
	Fr., 03.11. 08:30 - 09:30 Uhr	Mach mit – Bleib fit. Einstieg jederzeit möglich Claudia Träger, € 	Bürgerhaus Großer Saal, 1. Stock
	Di., 07.11. 10:00 - 12:00 Uhr	Schafkopfen. Anfänger und geübtere Spieler. Neue Mitspieler sind willkommen.	Bürgerhaus Gästeempfang
	Di., 07.11. 18:30 - 19:30 Uhr	Sprachförderung für Asylbewerber	Bürgerhaus Kleiner Saal, 2. Stock
	Mi., 08.11. 10:30 - 12:00 Uhr	Sprachförderung für Asylbewerber	Bürgerhaus Kleiner Saal, 2. Stock
	Mi., 08.11. 19:00 Uhr	Vortrag : Netzwerk Junge Eltern/Familie Ernährung: Fit mit richtigem Frühstück Referentin: Anja Eckert 	Bürgerhaus Küche, 2. Stock
	Do., 09.11. 18:45 - 19:45 Uhr	Sprachförderung für Asylbewerber	Bürgerhaus Kleiner Saal, 2. Stock
	Fr., 10.11. 08:30 - 09:30 Uhr	Mach mit – Bleib fit. Einstieg jederzeit möglich Claudia Träger, € 	Bürgerhaus Großer Saal, 1. Stock
	Fr., 10.11. 09:00 - 10:00 Uhr	Geistige Anregung für Menschen mit leichter Gedächtnisstörung Irene Oppel, 3/8, € 	Bürgerhaus Gästeempfang
	Fr., 10.11. 10:30 - 12:00 Uhr	„Aber bitte mit Sahne“ ...Willkommen im Denk-Café Irene Oppel, 3/8, € 	Bürgerhaus Gästeempfang
	Fr., 10.11. 18:30 Uhr	Kulturtreff Pleinfeld Vortrag : „Frauen in der arabischen Welt“ 1/2	Bürgerhaus Gästeempfang
	Sa., 11.11. 10:00 - 12:00 Uhr	Schülertutoren Schnelle und unentgeltliche Hilfe bei schulischen Problemen (ab 5. Klasse). 	Bürgerhaus Gästeempfang
	Sa., 11.11. 10:00 - 12:00 Uhr	Schulflüsterer Hausaufgabenunterstützung und Hilfestellung für Grundschüler 	Bürgerhaus Kleiner Saal, 2. Stock
	Mo., 13.11. 09:30 - 12:00 Uhr	Handarbeit, Basteln und mehr... Offene Stunde für jedes Alter	Bürgerhaus Gästeempfang
	Di., 14.11. 10:00 - 12:00 Uhr	Schafkopfen. Anfänger und geübtere Spieler. Neue Mitspieler sind willkommen.	Bürgerhaus Gästeempfang



ANGEBOTE UND VERANSTALTUNGEN				
	Di., 14.11.	15:00 - 17:00 Uhr	Handykurs für Senioren Hilfe rund um Handy und Smartphone 	Bürgerhaus Gästeempfang
	Di., 14.11.	18:30 - 20:30 Uhr	PC-Kurs Textverarbeitung Windows 10, Grundlagen Kursleitung Bert Timm, 1/5, € 	Bürgerhaus Großer Saal, 2. Stock
	Di., 14.11.	18:30 - 19:30 Uhr	Sprachförderung für Asylbewerber	Bürgerhaus Kleiner Saal, 2. Stock
	Mi., 15.11.	10:30 - 12:00 Uhr	Sprachförderung für Asylbewerber	Bürgerhaus Kleiner Saal, 2. Stock
	Mi., 15.11.	15:30 - 16:30 Uhr 16:30 - 17:30 Uhr	Musik für Minis und Mamis. Für Mütter und Väter mit Kindern von 0 - 4 Jahren. Kerry Spearen-Artmann, € 	Bürgerhaus Großer Saal, 1. Stock
	Do., 16.11.	18:45 - 19:45 Uhr	Sprachförderung für Asylbewerber	Bürgerhaus Kleiner Saal, 2. Stock
	Fr., 17.11.	08:30 - 09:30 Uhr	Mach mit – Bleib fit. Einstieg jederzeit möglich Claudia Träger, € 	Bürgerhaus Großer Saal, 1. Stock
	Fr., 17.11.	09:00 - 10:00 Uhr	Geistige Anregung für Menschen mit leichter Gedächtnisstörung Irene Oppel, 4/8, € 	Bürgerhaus Gästeempfang
	Fr., 17.11.	10:30 - 12:00 Uhr	„Aber bitte mit Sahne“ ...Willkommen im Denk-Café Irene Oppel, 4/8, € 	Bürgerhaus Gästeempfang
	Fr., 17.11.	14:00 - 17:00 Uhr	Pax Christi Begegnungs-Café. Offener Gesprächskreis. Hilfe auf Gegenseitigkeit ohne finanzielle Gegenleistung. Kaffee und Kuchen kostenlos!	Bürgerhaus Gästeempfang
	Sa., 18.11.	10:00 - 12:00 Uhr	Schülertutoren. Schnelle und unentgeltliche Hilfe bei schulischen Problemen (ab 5. Klasse). 	Bürgerhaus Gästeempfang
	Sa., 18.11.	10:00 - 12:00 Uhr	Schulflüsterer Hausaufgabenunterstützung und Hilfestellung für Grundschüler 	Bürgerhaus Kleiner Saal, 2. Stock
	Di., 21.11.	10:00 - 12:00 Uhr	Schafkopfen. Anfänger und geübtere Spieler. Neue Mitspieler sind willkommen.	Bürgerhaus Gästeempfang
	Di., 21.11.	15:00 - 17:00 Uhr	DU bist Du... Komm dazu Interkultureller Treff	Bürgerhaus Gästeempfang
	Di., 21.11.	18:30 - 19:30 Uhr	Sprachförderung für Asylbewerber	Bürgerhaus Kleiner Saal, 2. Stock
	Di., 21.11.	19:00 Uhr	Treffen Freundeskreis - Killarney Interessierte sind herzlich willkommen.	Ev. Gemeindehaus Pleinfeld

ANGEBOTE UND VERANSTALTUNGEN

	Di., 21.11.	18:30 - 20:30 Uhr	PC-Kurs Textverarbeitung Windows 10, Grundlagen Kursleitung Bert Timm, 2/5, € 	Bürgerhaus Großer Saal, 2. Stock
	Mi., 22.11.	10:30 - 12:00 Uhr	Sprachförderung für Asylbewerber	Bürgerhaus Kleiner Saal, 2. Stock
	Do., 23.11.	18:00 Uhr	Kulturtreff Pleinfeld Vortrag : „Frauen in der arabischen Welt“ 2/2	Bürgerhaus Gästeempfang
	Do., 23.11.	18:45 - 19:45 Uhr	Sprachförderung für Asylbewerber	Bürgerhaus Kleiner Saal, 2. Stock
	Fr., 24.11.	08:30 - 09:30 Uhr	Mach mit – Bleib fit. Einstieg jederzeit möglich Claudia Träger, € 	Bürgerhaus Großer Saal, 1. Stock
	Fr., 24.11.	09:00 - 10:00 Uhr	Geistige Anregung für Menschen mit leichter Gedächtnisstörung Irene Oppel, 5/8, € 	Bürgerhaus Gästeempfang
	Fr., 24.11.	10:30 - 12:00 Uhr	„Aber bitte mit Sahne“...Willkommen im Denk-Café Irene Oppel, 5/8, € 	Bürgerhaus Gästeempfang
	Sa., 25.11.	10:00 - 12:00 Uhr	Schülertutoren. Schnelle und unentgeltliche Hilfe bei schulischen Problemen (ab 5. Klasse). 	Bürgerhaus Gästeempfang
	Sa., 25.11.	10:00 - 12:00 Uhr	Schulflüsterer Hausaufgabenunterstützung und Hilfestellung für Grundschüler 	Bürgerhaus Kleiner Saal, 1. Stock
	Mo., 27.11.	09:30 - 12:00 Uhr	Handarbeit, Basteln und mehr... Offene Stunde für jedes Alter	Bürgerhaus Gästeempfang
	Di., 28.11.	10:00 - 12:00 Uhr	Schafkopfen. Anfänger und geübtere Spieler. Neue Mitspieler sind willkommen.	Bürgerhaus Gästeempfang
	Di., 28.11.	18:30 - 19:30 Uhr	Sprachförderung für Asylbewerber	Bürgerhaus Kleiner Saal, 2. Stock
	Di., 28.11.	18:30 - 20:30 Uhr	PC-Kurs Textverarbeitung Windows 10, Grundlagen Kursleitung Bert Timm, 3/5, € 	Bürgerhaus Großer Saal, 2. Stock
	Mi., 29.11.	10:30-12:00 Uhr	Sprachförderung für Asylbewerber	Bürgerhaus Kleiner Saal, 2. Stock
	Mi., 29.11.	19:00- 21:00 Uhr	„Wenn ein Kind kommt...“ Wissenswertes rund um gesetzliche Leistungen und Regelungen“. Informationsveranstaltung aus der Reihe Willkommen im Leben Referentin: Elke Schmidt 	Bürgerhaus Großer Saal, 1. Stock
	Do., 30.11.	18:45 - 19:45 Uhr	Sprachförderung für Asylbewerber	Bürgerhaus Kleiner Saal, 2. Stock



HANDARBEITEN, BASTELN UND MEHR ...

Verbringen Sie gemeinsam 2x im Monat einen schönen Vormittag. Hier wird gebastelt, gehäkelt, gestrickt, oder sich auch einfach mal nur unterhalten....

... für jedes Alter, keine Anmeldung, kein Zwang. Einfach nur kommen, wenn Zeit und Lust dazu ist.

Montag, 13. und 27. November 2017

ab 9:30 Uhr

im Gästeempfang im Bürgerhaus

Auf Ihr Kommen freut sich Ihr Bürgerhaus-Team.

Dieses Projekt wird aus Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums für Arbeit und Soziales, Familie und Integration gefördert.

Bayerisches Staatsministerium für Arbeit und Soziales, Familie und Integration



DU BIST DU... KOMM DAZU - INTERKULTURELLER TREFF

Menschen, die aus verschiedensten Gründen ihr Heimatland bzw. ihren Heimatort verlassen haben, versuchen hier in Pleinfeld ein neues Leben für sich und ihre Kinder aufzubauen. Auf diesem Weg möchten wir ihnen ein Gefühl des Willkommenseins vermitteln und ihnen mit Offenheit, Toleranz und Verständnis begegnen.

Dienstag, 21. November 2017

von 15:00 bis 17:00 Uhr

Bürgerhaus, Gästeempfang

Es ist jeder herzlich Willkommen, der Interesse und Lust am Austausch mit anderen Menschen hat.

Der Treff findet jeden 3. Dienstag im Monat statt.

Auf ein nettes Beisammensein freut sich Ihr Bürgerhaus-Team

Dieses Projekt wird aus Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums für Arbeit und Soziales, Familie und Integration gefördert.



Bayerisches Staatsministerium für Arbeit und Soziales, Familie und Integration



MUSIK FÜR MINIS UND MAMIS

Mütter (oder auch Väter) singen und musizieren gemeinsam mit ihren Kleinsten.

Wegen großer Nachfrage werden künftig beide Stunden für Kinder von 0 bis 4 Jahren angeboten.

Mittwoch, 15. November 2017

15:30 - 16:30 Uhr (1. Std.)

16:30 - 17:30 Uhr (2. Std.)

Großer Saal, 1. Stock



Für Kinder bis 3 Jahre, Unkostenbeitrag: 3,00 €



Bitte anmelden! Tel: 0 91 44 / 6 08 99 88

KULTURTREFF PLEINFELD

Für den November sind zum Thema „Frauen in der arabischen Welt“ zwei Abende mit ausführlichen Vorträgen geplant. Was haben Tradition, Ehre und Religion damit zu tun? Wir erinnern uns: Eva wurde aus der Rippe Adams erschaffen. Was heißt das bis heute für die Rechte der Frauen? Als Beispiel dient zum einen das Buch „Bei lebendigem Leib“ und „Ich, Prinzessin aus dem Hause Al Saud.“



**Freitag, 10. November 2017 und
Donnerstag, 23. November 2017**
Beginn: 18:30 Uhr
Bürgerhaus, im Gästeempfang

Der **Kulturtreff** lebt von der Mitwirkung und den Beiträgen vieler Interessierter und Mitstreitern. Nur deshalb kann auch ein großes Publikum und eine breite Palette angeboten werden.

Möchte sich der Ein oder Andere mit einer **eigenen Idee** einbringen? Gibt es **Anregungen und Wünsche** bezüglich des Programmes oder zur weiteren Gestaltung unseres Kulturtreffs?

Wir freuen uns über Meldungen im Bürgerhaus, dort können Sie E-Mails hinterlassen oder sich über geplante Aktionen informieren.

Wir freuen uns über Ihren Anruf! Tel. 0 91 44 / 6 08 99 88 E-Mail: mgh@pleinfeld.de



Veranstaltungsreihe „Willkommen im Leben“

WENN EIN KIND KOMMT...

WISSENSWERTES RUND UM GESETZLICHE LEISTUNGEN UND REGELUNGEN

An diesem Informationsabend können sich werdende Eltern über Themen wie z.B. Mutterschutz, Elterngeld, Elternzeit, Landeserziehungsgeld, Betreuungsgeld, Kindergeld, Unterhaltsvorschuss und die „Landesstiftung Hilfe für Mutter und Kind“ informieren. Der Eintritt ist frei.



Mittwoch, 29. November 2017
Beginn: 19:00 Uhr
Bürgerhaus, Großer Saal, 1. Stock

Referentin: **Elke Schmidt**, Diplom-Sozialpädagogin (FH), Kath. Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen des Caritasverbandes Ansbach e. V.

Bitte anmelden: Tel. 0 91 44 / 6 08 99 88

E-Mail: mgh@pleinfeld.de

HANDYKURS - MOBILTELEFONIEREN LEICHT GEMACHT



**Sie besitzen ein Handy oder Smartphone,
kommen aber mit dieser Technik nicht zurecht?
Dann sind Sie hier richtig!**



Handys und Smartphones sind mittlerweile nicht mehr aus dem alltäglichen Gebrauch wegzudenken, doch viele Menschen fühlen sich von der Komplexität der modernen Geräte überfordert.

Aus diesem Grund möchten wir hier weiterhelfen. Jugendliche - die bekanntermaßen mit Handys sehr gut umgehen können - zeigen den Kursteilnehmern den Weg in die Welt der Mobiltelefone.

Hier treffen verschiedene Altersgruppen aufeinander, die wechselseitig voneinander lernen und somit auch den Kontakt zwischen den Generationen verbessern. In netter, fröhlicher Atmosphäre erfahren die Kursteilnehmer wie Telefonbucheinträge erstellt und verwendet, wie WhatsApp-Nachrichten gelesen und verschickt werden können.

**Dienstag, 14. November 2017
15:00 Uhr - 17:00 Uhr
im Gästeempfang im Bürgerhaus**

An wen richtet sich der Kurs?

Der Kurs richtet sich an alle, die **keine** oder lediglich **geringe Handy-Vorkenntnisse** haben.

Kursinhalt:

- Allgemeine Tipps zum Handy (z. B. Tastensperre, Notrufnummern, Lautlos-Funktion)
- Die wichtigsten Tasten und ihre Funktionen
- Anrufe entgegennehmen und tätigen
- Adressen eingeben und verwenden
- WhatsApp, SMS Nachrichten lesen, schreiben und versenden

Voraussetzungen:

Ein Handy und die Bereitschaft, Neues zu lernen. Bitte bringen Sie das Ladegerät für Ihr Handy samt Kabel mit.

Dieses Projekt wird aus Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums für Arbeit und Soziales, Familie und Integration gefördert.

Bayerisches Staatsministerium für
Arbeit und Soziales, Familie und Integration



PC-KURSE AM ABEND

„WINDOWS 10 - GRUNDLAGEN KOMPAKT“ MIT EIGENEM LAPTOP

5 x 2 Stunden, dienstags, 14. November - 12. Dezember 18:30 bis 20:30 Uhr

Lernen Sie mit diesem Kompaktkurs in kurzer Zeit, wie Sie mit Windows 10 mit Apps umgehen, den Explorer nutzen, Elemente verwalten und Windows optimal einsetzen. Unterstützt mit leicht verständlichen, praxisnahen Beispielen und Tipps, zeigen wir Ihnen, wie Sie clever und zielorientiert mit Windows arbeiten.

Kursgebühr 55,00 € zzgl. 15,00 € Lehrbuch

Interessiert? Dann melden Sie sich doch an! Tel. 0 91 44 / 6 08 99 88

Ich freue mich auf Sie!

Bert Timm, Dozent

INFORMATIONSVORANSTALTUNG



NEUES AUS DEM FREUNDESKREIS „STÄDTEPARTNERSCHAFT MIT KILLARNEY“



Die Teilnehmer der Fahrt zum **10-jährigen Jubiläum der Städtepartnerschaft** zwischen **Pleinfeld** und **Killarney**, sowie die an der Mitarbeit im Freundeskreis Interessierten, trafen sich am 18. September im Bürgerhaus. An diesem Abend hat man die 5-tägige Reise ins **County Kerry** Revue passieren lassen. Die Ergebnisse und Erkenntnisse aus den vielen Gesprächen und Besuchen aus den unterschiedlichsten Einrichtungen wurden analysiert.

Einige viel versprechende Verbindungen wurden angebahnt und zum Teil schon vertieft. So wurde bereits zwischen dem **Golfclub Zollmühle** und dem **Killarney Golf & Fishing Club** eine Kooperation abgeschlossen.

Auch die Kontakte auf sportlicher Ebene sollen auf alle Fälle weiter verfolgt und vertieft werden. Es ist daran gedacht, auszuloten, wie vor allem Jugendmannschaften aus der Gemeinde daran partizipieren und an Veranstaltungen auf internationaler Ebene teilnehmen können. Interessant dürften auch die vielfältigen sportlichen Veranstaltungen (Ring of Kerry Charity Cycling, Hobby- und Seenläufe, Bergläufe usw.), die meist als Charity-Events ausgeschrieben werden, sein. Bei diesen Gelegenheiten wurden auch die in unserer Region stattfindenden Veranstaltungen vorgestellt und beworben. **Sollte Interesse an solchen Veranstaltungen bestehen, kann über das Bürgerhaus gerne weiter geholfen werden.**

Bei den Besuchen in sozialen und kirchlichen Einrichtungen war zu spüren, dass großes Interesse an Gegenbesuchen im nächsten Jahr besteht. So wurde von Reiseteilnehmern berichtet, dass bestimmte Veranstaltungen (z.B. Konzerte) und Gottesdienste in der Kathedrale live übertragen werden und unter <http://www.mcnmedia.tv/camera/st-marys-cathedral/> verfolgt werden können. Als eine der interessantesten Veranstaltungen ist das jährlich Ende Oktober/Anfang November stattfindende **Hugh O'Flaherty Memorial Weekend** zu nennen, bei dem an das Wirken des Kirchenmannes während der Nazi-Zeit im 2. Weltkrieg erinnert wird.

Interessant dürfte auch sein, dass die **Firma Liebherr Container Cranes** in Killarney seit geraumer Zeit ein **Studentenprogramm** fördert, bei dem es möglich ist, sich um Praktika-Plätze zu bewerben. Näheres dazu ist im Internet unter www.liebherr.com/de/deu/karriere/studierende/studierende.html nachzulesen.

Diese beispielhaften Ergebnisse dienen dem Freundeskreis als Basis für die künftige Arbeit.

Für den Gegenbesuch einer größeren Delegation aus Killarney wurde das Wochenende um den 10. Juni 2018 (Bürgerfest) vorgeschlagen. Dieser Termin wurde bereits den Verantwortlichen der Killarney Town Twinning and Sister Cities Association weiter gegeben. Eine Entscheidung ist aber bislang noch nicht gefallen. Der Freundeskreis wird aber rechtzeitig mit den Vorbereitungen und der Ausarbeitung des Besuchsprogrammes beginnen.

Mittlerweile liegt auch der Abschlussbericht der Europäischen Union über das mit EU-Mitteln geförderte Treffen im August vor. Abschließend wird darin ausgeführt: „**Das Projekt war extrem erfolgreich und die Aktivitäten liefen wie geplant ab ...**“

Diese Bewertung dürfte auch alle Teilnehmer an der Fahrt freuen, dass auch sie ihren Beitrag zum Gelingen der Reise leisten konnten.

Das nächste Treffen des Freundeskreises findet statt am:

Dienstag, den 21. November um 19:00 Uhr
im evangelischen Gemeindehaus

Bei diesem Treffen werden unter anderem auch Bilder von der Reise nach Killarney gezeigt.

Interessierte sind herzlich willkommen.



NEUES UND INTERESSANTES AUS KILLARNEY

Die **Damenmannschaft des Killarney Golf & Fishing Clubs** haben zum zweiten Mal den „**All-Ireland-Titel**“ gewonnen. Nach dem Erfolg im Halbfinale gegen Lurgan konnte auch noch das Team aus Roscommon in der Verlängerung bezwungen werden. Die Club-Führung zeigte sich über den Erfolg hoch erfreut, vor allem auch deswegen, da bereits im Sommer das Seniorinnenteam schon den Landesmeistertitel in deren Altersklasse gewonnen hatte.

Drei Hotels in Killarney wurden bei dem diesjährigen Wettbewerb der irischen Hotel- und Gastronomie Association mit einer **Goldmedaille** ausgezeichnet. Das **Hotel Malton**, das ab nächstem Jahr wieder den alten Namen „**Great Southern Hotel**“ tragen wird, erhielt die Auszeichnung als **bestes 4-Sterne Hotel Irlands**. Eine weitere **Goldmedaille** erhielt das **Hotel Killarney** für den außergewöhnlichen Service und Freundlichkeit. Geführt von Manager **Aidan Counihan**, der auch in Pleinfeld bekannt ist. Eine weitere **Goldmedaille** gewann das **Aghadoe Heights-Hotel and Spa** für seine hervorragenden Spa-Angebote.

Killarney hat erneut die **Goldmedaille** im nationalen Wettbewerb „**Tidy Town**“ gewonnen. Damit werden Städte ausgezeichnet, die durch Sauberkeit in der Stadt und in der Natur auffallen, sowie für Blumenschmuck, Naturschutz, Gebäudezustand und Straßengestaltung.

Killarney zeichnet sich dadurch aus, dass eine große Schar an Freiwilligen regelmäßig für die Sauberkeit und den ordentlichen Zustand der Stadt und der Umgebung sorgen. Mit der abschließende Bemerkung, „Killarney ist eine wunderbare Stadt mit einer Vielzahl an Angeboten und Attraktionen, die es versteht diese mit viel Charme in Szene zu setzen“, ernteten die Verantwortlichen eine großes Lob für ihre ständigen Anstrengungen.

Zur Zeit laufen **Filmaufnahmen** in Killarney zu einem neuen Spielfilm. Dafür wurden auch eine ganze Reihe von Laiendarstellern rekrutiert. Das Gerichtsgebäude in Killarney und weitere markante Plätze bilden die Kulisse für den **Damian O`Callaghan Film**, der im nächsten Frühjahr in den Kinos erscheinen wird.

Die **Junioren des Kerry Gaelic Football Teams** haben die wohl **begehrteste Sport-Trophäe (Tom Markham Cup)** gewonnen und sind zum vierten Mal in Folge **Landesmeister (All-Ireland-Champion)** geworden. Übertoller Spieler war **David Clifford**, der aus Fossa, einem Stadtteil von Killarney stammt.



Gemeinschaft verbindet Das Helfernetz Pleinfeld

**Sie brauchen kurzfristig Unterstützung?
Rufen sie an, wir helfen gerne!**

Tel: 09144 / 6089987



Dieses Projekt wird aus Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums für Arbeit und Soziales, Familie und Integration gefördert.

Bayerisches Staatsministerium für Arbeit und Soziales, Familie und Integration



Sie finden die Angebote des Bürgerhauses auch im Internet unter
<http://www.pleinfeld.de>



Mehrgenerationenhaus Pleinfeld im Bürgerhaus



Rückblick

Abendeinstimmung im Schlossgarten

Unsere erfolgreiche Veranstaltungsreihe für Bürger und Urlaubsgäste wurde auch in diesem Jahr fortgesetzt. Zwischen dem 7. Juni und 13. September gaben alle zwei Wochen mittwochs um 19:00 Uhr sowohl ortsansässige als auch auswärtige Künstler eine Vorstellung. Bei allen Veranstaltungen konnten wir eine rege Besucherzahl begrüßen.



Herzlichen
Dank
allen
Beteiligten!



Mehr
Generationen
Haus
Wir leben Zukunft vor

Mehrgenerationenhaus Pleinfeld im Bürgerhaus





Mehr Generationen Haus
Wir leben Zukunft vor

Mehrgenerationenhaus Pleinfeld im Bürgerhaus



ANGEBOTE UNSERES HAUSES

Wo Menschen aller Generationen sich begegnen.



Nachbarschaftshilfe - Das Helfernetz Pleinfeld
Gemeinschaft verbindet

Initiative **Demenzfreundliche Kommune**
Pleinfeld zeigt Gesicht

Anlaufstelle
Bürgerschaftliches Engagement

Ansprechpartner **Ehrenamt Asyl**

Du bist Du... komm dazu
Interkultureller Treff

Sprachförderung von Asylbewerbern

Runder Tisch Asyl

Wo Menschen aller Generationen sich begegnen.



Kreativ- und Sportangebote

Vorträge und Veranstaltungen

Computer- und Handykurse

Bürgercafe -
ein offener Treffpunkt für jung und alt

Wo Menschen aller Generationen sich begegnen.



Gefördert vom:

WIR MACHEN'S MÖBLICH!



Wir lieben:

Inhaber: Familie Loy in drei Generationen

WOHNEN UND GENUSS

regional
Kauf
Kauf








**Sie legen Wert auf eine kompetente Beratung und möchten dazu einen ehrlichen Preis?
... dann sind Sie bei uns genau richtig!**

Möbel Lewicki GmbH & Co. KG - Treuchtlinger Straße 15 - 91781 Weißenburg - Tel. 09141 5629

www.moebel-lewicki.de Wir sind für Sie da: Montag - Mittwoch, Freitag 9:00 - 18:00 Uhr,
Donnerstag 9:00 - 18:30 Uhr, Samstag 9:00 - 15:30 Uhr

...traumhafte
Wohnideen!

Lewicki

Planen, gestalten und bauen mit Metall



Wegerer

metallbau ■ spenglerei

Für Ihr
schönes
Zuhause

Spenglerarbeiten

Blechdächer

Passaden

Überdachungen

Treppen

Garports

Balkone

Geländer
& Zäune

09144/94923

www.wegerer-stirn.de

info@wegerer-stirn.de

Übersicht Kursprogramm

November 2017



Kinderkurse:

Jeden Freitag		Freitag	14:30 bis 15:45 Uhr	MSE Anfänger (Kinder)
Freitag		Freitag	15:45 bis 17:00 Uhr	MSE Fortgeschrittene (Jugendl.)
Immer am		Mittwoch	15:30 bis 16:10 Uhr	Blockflöte für Kinder- ab 7 Jahr. Quereinstieg möglich
Immer am		Mittwoch	14:50 bis 15:30 Uhr	Gitarrenkurs für Kinder – ab 8 J. Quereinstieg möglich Anfänger
Immer am		Mittwoch	16:50 bis 17:30 Uhr	Gitarrenkurs für Kinder – ab 9 J. Quereinstieg möglich Fortgeschr.

Erwachsene:

immer		Mo / Mi / Do	14:00 bis 18:00 Uhr	American Style English
Immer		Mittwoch	18:00 bis 18:50 Uhr	Gitarrenkurs für Anänger QE
Immer		Mittwoch	19:00 bis 19:50 Uhr	Gitarrenkurs für Fortgeschr. QE
Immer		Mittwoch	20:00 bis 20:50 Uhr	Gitarrenkurs für fortgeschr. QE
14tägig		Donnerstag	18:30 bis 21:00 Uhr	Nähtreff/Fortgeschr. 14tägig
immer		Freitag	17:30 bis 18:30 Uhr	Pilates Wiedereinst. + ältere Teilnehm.
immer		Freitag	19:00 bis 20:00 Uhr	Pilates für Fortgeschrittene
14tägig		Montag	18:30 bis 21:00 Uhr	Nähtreff/Anfänger 14tägig
25.11.2017		Samstag	9:00 bis 14:00 Uhr	Reiki-Seminar 1. Grad
26.11.2017		Sonntag	9:00 bis 14:00 Uhr	2 Tages Kurs
11.11.2017		Samstag	9:00 bis 14:00 Uhr	Reiki-Seminar 2. Grad
18.11.2017		Samstag	9:00 bis 14:00 Uhr	Energetische Aufrichtung



Einstieg jederzeit möglich!

QE: Quereinstieg nach Rücksprache mit der Kursleitung

Anmeldungen im
Bürgerhaus in Pleinfeld, Kirchplatz 1

☎ 0 91 44 / 6 08 99 88 oder e-mail: mgh@pleinfeld.de



See & Mehr Pleinfeld



Langer Vorweihnachtssamstag
20% auf alle Weihnachtsartikel

am 25. November
9:30 – 17:00 Uhr



See & Mehr, Mühlstr. 3, 91785 Pleinfeld, Tel.: 09144-926592



Sei exklusiv dabei:

TESTPERSON
GESUCHT!



Testpersonen für eine
4-Wochen-Studie gesucht:

- Ermittlung des biologischen Alters
- Hohe Anti-Aging-Wirkung
- 100% angeleitet von Gesundheitsmanagern

Studien-
Gebühr für
die Teilnahme:
29,90 €



FITNESSCLUB
• BROMBACHSEE •

Beim Sägewerk 2
(Nordring)
91785 Pleinfeld
© 09144 92 707 33

www.fitnessclub-brombachsee.de

DAS GUTE LIEGT SO NAHI!



DACHSANIERUNG -
DACHKOMPLETT - HOLZBAU

- ✓ DachKomplett
Dachausbau, Dachaufstockung
- ✓ Dachsanierung
mit Energieberatung
- ✓ Neubau - Dachstuhl
Dach auf Massivhaus, Holzhaus

ZIMMEREI • DACHKOMPLETT • DACHSANIERUNG

PAPP
★★★★★
Fünf Sterne von A-Z



Wailing 61 \ 91785 Pleinfeld \ Tel. 09148 215
www.zimmererei-papp.de

Pleinfelder Bürgerwerkstatt

pleinfelder-buergerwerkstatt@web.de

Nachlese



Am Sonntag, 10. September feierte die Pleinfelder Bürgerwerkstatt ihr 20 jähriges Jubiläum:

aus diesem Grund haben wir den Kreativ- und Hobbykünstlermarkt in den Räumen des Bürgerhauses wieder aufleben lassen.

Durch die Mitorganisation von Belinda Maier und Julia Reinelt konnte sich eine Auswahl von kreativen Ausstellern am Sonntag in den Räumen und im Hof am Kirchplatz versammeln. Die Palette der Ausstellungsstücke reichte von Glaskunst, über Gemälde, Gestricktes, Töpfersachen bis hin zu herbstlichen Dekorationen.

Viele Besucher nutzen die Gelegenheit das ein oder andere „besondere Stück“ zu erwerben und den Nachmittag gemütlich bei Kaffee und selbstgebackenen Kuchen im „Bürgercafé“ zu genießen.

Zum Jubiläum überreichte Bürgermeister Markus Dirsch den Damen der aktiven Vorstandschaft (im Bild mit Petra Efinger, Gudrun Mödl und Brigitte Nüßlein-Feil) je einen Blumenstrauß und blickte zurück auf die Einführung der Bürgerwerkstatt im Jahre 1997 und lobte das vorbildliche Engagement, sowie die gute Zusammenarbeit und das tolle Angebot für Pleinfeld und seine Ortsteile. Das Damentrio bedankte sich und freut sich auf eine weiter so harmonische Zusammenarbeit mit dem Team des Bürgerhauses und der Gemeinde.

Die Ehrenamtlichen der Pleinfelder Bürgerwerkstatt nehmen gerne Anregungen für neue Ideen und auch Kurse entgegen, ebenso sind neue kreative Kursleiter jederzeit willkommen.

„Plätzchenduft liegt in der Luft“



Plätzchenverkauf des Stirner Kindergartens

**Verkauf ab 11:00 Uhr
(vor der Kirche)
am 1.Advent**

**Der Erlös kommt den Kindern des
Kindergarten Stirn zugute!**

40 JAHRE BÜCHEREI PLEINFELD

HELLER, NEUER UND FREUNDLICHER- BIBLIOTHEK PRÄSENTIERT SICH JETZT NOCH ZEITGEMÄßER

Zahlreiche Besucher und Leseratten haben vor Kurzem das 40-jährige Bestehen der Pleinfelder Bücherei gefeiert – mit einem Bücher-Trödelmarkt, Kaffee, selbst gebackenem Kuchen und einem Weißwurstfrühstück. Der Tag der offenen Tür bot eine gute Gelegenheit, um sich das Ergebnis der umfangreichen Teilsanierung genauer anzusehen. So gibt es unter anderem eine neue energiesparende Beleuchtung, die Wände wurden neu verputzt und gestrichen, auch der Bodenbelag im hinteren Teil der Bücherei wurde ausgetauscht. Für die Sanierung brachte die Gemeinde rund **21 000 Euro auf**. „**Alles wirkt jetzt heller, freundlicher und zeitgemäßer**“, freute sich Doris Wieland, die seit 2002 die Bücherei leitet, die 1977 von ihrer Vorgängerin Barbara Arnold im Alten Vogteischloss eröffnet und kontinuierlich ausgebaut worden war.



In einem kleinen Festakt bedankte sich 1. Bürgermeister Markus Dirsch mit Blumen und lobenden Worten bei den Mitarbeitern der Bücherei, besonders bei den ehrenamtlichen Helfern (Claudia Seidel, Christa Ott, Anja Wieland und Angelika Förster). Die Bücherei sei Dirsch zufolge „**ein wichtiger kultureller Ort für die Gemeinde**“ und stehe jedem Bürger offen.

Einen Kuchen in Buchform spendierte Susanne Dormer von der Grundschule Pleinfeld. Er soll für die weiterhin gute Zusammenarbeit zwischen Bücherei und Grundschule stehen. Regener Zulauf fand die vom Büchereiteam gestaltete Ausstellung zu Werken berühmter Kinderbuchautoren sowie Kinderveranstaltungen für jedes Alter.



Bei Weißwurst, Brezen und Kinderpunsch wurde leb-

haft über Entwicklungen der vergangenen 40 Jahre im Literaturbetrieb diskutiert, der heute neben gedruckten Büchern auch E-Books bereithält. Dank einer Spende in Höhe von **1000 Euro von der Bürgerwerkstatt** konnte in der Bücherei eine neue Sitzzecke eingerichtet werden, die zum Verweilen und Schmökern einlädt. Mit dem verbleibenden Geld werden Bücher und Spiele angeschafft. Moderne Stühle runden das Erscheinungsbild ab.

Jürgen Friedrich von der Raiffeisenbank Pleinfeld überraschte Büchereileitung Doris Wieland mit einem Scheck in Höhe von 500 Euro. Davon wird ein neuer Medientrog für Hörbücher angeschafft. Um das Gesamtbild zu vervollständigen, ist zudem angedacht, dass der Eingangsbereich der Bücherei 2018 renoviert wird.

RAIFFEISENBANK PLEINFELD ÜBERGIBT SPENDE ZUM 40-JÄHRIGEN JUBILÄUM DER BÜCHEREI PLEINFELD

Anlässlich des 40-jährigen Jubiläums der Bücherei Pleinfeld überreichte Jürgen Friedrich, Leiter der Raiffeisenbank Pleinfeld, einen Spendscheck über 500,- Euro. Doris Wieland und **1. Bürgermeister Markus Dirsch** freuten sich sehr über die gelungene Überraschung und bedankten sich herzlich.



Die Spende kam gerade recht, da die Bücherei zum Jubiläum renoviert wurde und noch weitere Anschaffungen für die Bücherei geplant sind.

Die Raiffeisenbank wünscht der Bücherei und deren engagierten Mitarbeitern zum Jubiläum alles Gute.

HERBSTFEST DER KITA ABT MAURUS



Nun hat das neue Kindergartenjahr schon einige Wochen angefangen und die neuen Kinder haben sich schon ganz gut eingewöhnt.

Alle Gruppen waren ganz fleißig und jeder hat schon einen Beitrag für unser Herbstfest einstudiert. Die Kinder trafen sich zuerst in ihrer Gruppe und zogen dann gemeinsam zu einer schönen Musik nach draußen vor den Kindergarten

(Fortsetzung auf Seite 41)

Tradition die schmeckt

Gasthof und Metzgerei



Wir machen Urlaub
von Samstag den 28.10.2017
bis Dienstag den 14.11.2017

Mittwoch Schlachtschüssel

Metzgerei Mo. + Di. geschlossen | Gasthof Di. Ruhetag
Öffnungszeiten Gasthof unter www.schwarzer-adler-stirn.de
Hauptstraße 21 | Stirn | Tel. 09144 338 | info@schwarzer-adler-stirn.de

Mines Trödelcafé

Ab Freitag dem 17.11.17
Großer Advents- und
Weihnachtsmarkt mit
vielen Hobbykünstlern

in der "Gewölbehalle"
sowie Trödel von A-Z und
Gebrauchtmöbelverkauf
auf ca 500 qm.

Pleinfeld, Kleinweingarten
3, Info: Tel: 0160/93957747

SERVICETAG

Am Donnerstag, den 09.11.2017
und am 23.11.2017 von 9.00 Uhr
bis ca. 12.00 Uhr kümmern wir uns
um Ihre Hörgeräte und stehen für
Fragen zur Verfügung. Bitte ver-
einbaren Sie einen Termin bei:
„Brille am See“ Tel. 09144-201421
Wir freuen uns auf Ihr Kommen.



Ihr Hörgeräte

Hoffmann & Wudtke Team

glasmac

Creationen in Glas
GmbH

Glasduschkabinen, Glastüren, Türverglasungen, Glasvordächer, Windfänge, Spiegel,
Küchenrückwände aus Glas, dekorative Sandstrahlarbeiten

Dieselstraße 9
91785 Pleinfeld

Telefon: (0 91 44) 85 17
Telefax: (0 91 44) 85 18

Internet: www.glasmac.de
eMail: info@glasmac.de

(Fortsetzung von Seite 39)

auf den Spielplatz, wo schon die Eltern gespannt auf die Kinder warteten. Nach einem gemeinsamen Anfangslied begrüßte die neue Leitung, Frau Sonja Schebitz-Lanz, die Eltern und die Kinder.

Zuerst ahmten die Krippenkinder mit ihren bunten Chiffontüchern in einem kleinen Tanz den Fall des Herbstlaubes nach. Danach kamen die Igelkinder mit dem Fingerspiel, in dem von fünf Äpfelchen erzählt wird, an die Reihe und verschenkten anschließend die Äpfel, die sie in den Händen hielten. Im Anschluss sang die Bienengruppe in einem Singspiel von den 10 kleinen Äpfelchen. Die Mäusegruppe zeigte nach dem Lied: „Ich hol mir eine Leiter“, allen was passieren kann, wenn man sich eine Leiter holt und auf einen Apfelbaum steigt und nicht aufpasst ---- man fällt mit einem Plumps hinunter :-). Zum Abschluss sangen alle das Lied: „Wir sagen danke für alles, was du uns gibst“.

Die Eltern wurden danach in die Turnhalle eingeladen, um dort den neuen Elternbeirat zu wählen. Die Kinder durften dann bei dem herrlichen Wetter im Sonnenschein im Garten spielen und sich die geschenkten Äpfel schmecken lassen. Nach der Wahl konnten sich an einem leckeren Buffet, welches von den Eltern gestellt wurde, bedient werden.

Dafür bedanken wir uns recht herzlich.

Bis bald,

die Kinder und das Team der Kita Abt Maurus

NEUES AUS DEM KINDERGARTEN STIRN



„Herein, herein wir laden alle ein...“

Das neue Kindergartenjahr hat bereits begonnen und wir sind wieder mitten im Geschehen. Wir starteten mit 20 Kindern, Frau Reinwald als neue Kollegin und Jonas Weiße, unserem SPS1 Praktikanten.

Gemeinsam haben wir uns mit den Kindern auf den Herbst eingestimmt und unser Herbstfest mit anschließender Elternbeiratswahl gefeiert. „Herein, herein, wir laden alle ein...“

Mit diesem Lied wurden alle Eltern herzlich begrüßt. Darauf folgte noch ein



Lied vom Körper, die Weltraummaus und die bekannten 10 Zappelmänner. Im Anschluss wurde der neue Elternbeirat gewählt und beim gemütlichen Beisammensein, ließen wir uns die leckeren Köstlichkeiten von unserem Herbstbuffet schmecken.

Auf ein schönes, spannendes und kreatives Kindergartenjahr 2017/2018 freut sich das Kindergartenteam St. Marien aus Stirn



„Abwechslung im Kindergartenalltag - Mädchen und Buben klaben Kartoffeln“

Bereits zweimal waren wir mit Herrn und Frau Strobel auf dem Kartoffelacker in Stirn. Beim ersten Treffen durften wir beim Kartoffel stecken zusehen und erfuhren so allerhand über die verschiedenen Kartoffelsorten. Es vergingen einige Monate und dann machten wir uns erneut auf den Weg. Diesmal stellten die Kinder fest, dass die Kartoffelpflanzen ganz schön gewachsen sind. Grüne Pflanzen ragten aus der Erde und die Kinder begriffen, dass die Sonne und der Regen auch ihren Teil dazu beigetragen haben. Bei unserem letzten Besuch durften die Kinder endlich die fertigen und reifen Kartoffeln aufklauben. Das war ein Spaß! Jedes Kind bekam einen Eimer und durfte diesen voll machen. Mit einer Freude waren unsere Kinder bei der Sache. Strahlende Augen erblickten uns, als jeder einmal im Bulldog der Familie Strobel Platz nehmen durfte. Harte Arbeit wird belohnt sein, so gab es noch eine kleine Stärkung für die Kinder und jeder bekam einen vollen Eimer Kartoffeln mit nach Hause.

Ein herzliches Dankeschön nochmal an die Familie Strobel. Es hat unseren Kindergartenkindern sehr viel Spaß gemacht!

„Wir feiern Erntedank“

Der Sommer hat sich bereits verabschiedet, die Ernte ist eingefahren und mit dem Erntedankfest haben die Menschen rund um den Erdball diese Tradition gefeiert. Auch der Kindergarten St. Marien in Stirn hat sich mit dem Thema auseinandergesetzt. Alle Familien haben eine kleine Obst- oder Gemüsespende mitgebracht, die wir dann gemeinsam mit den Kindern zur Kirche getragen haben. Aus den reichlichen Spenden wurde dann der Erntedankaltar gestaltet. Nach Erntedank machten wir uns erneut auf den Weg um den schönen Altar zu bewundern und uns von dem Altar zu bedienen. Hierfür möchten wir uns nochmal herzlich bedanken. Aus dem reichlichen Gemüse wurde dann die altbekannte „Zaubersuppe“ mit den Kindern zubereitet und gekocht.



Diese ließen wir uns zum Mittagessen gut schmecken.



Pleinfeld ▶ Schwabach ▶
Treuchtlingen
Telefon: 09144 - 92 94 0
info@mory-haustechnik.de

Ich fühl mich wohl ...
... mit spannungsreichen Lösungen von Mory.



**Mit uns können Sie Strom erzeugen & speichern und Sie
werden ihr eigener Energieversorger.**

www.mory-haustechnik.de

EIN „HALLO“ AUS DEM KINDERGARTEN ST. NIKOLAUS IN DORSBRUNN



Das neue Kindergartenjahr hat begonnen und siehe da, auch der Herbst ist eingezogen. Inspiriert von wundervollen Farben verbringen wir viel Zeit draußen.

Sehen, spüren, riechen, toben, matschen, Kullerfässchen vom Berg herab, den Wind spüren und nützen mit dem großen Fallschirm, dass ist purer Spaß und Freude!



Der Herbst bringt die letzte Ernte ein. So feierten wir mit unseren Erzieherinnen intern in der Dorsbrunner St. Nikolaus Kirche Erntedank. Wir haben gesungen und gedankt in Einklang mit der Natur, erzählten uns Geschichten über Gott, der uns alles bereitet. Wir dürfen jedes Jahr als Geschenk der Dorsbrunner Gemeinde Früchte und Gemüse vom Erntedankaltar mit in Kindergarten nehmen. Daraus bereiten wir einmal Obstsalat, ein anderes mal Gemüsesuppe für unser gemeinsames Essen immer freitags zu.



Auch den Kürbis nehmen wir mit und heben ihn bis zum St. Martinsfest auf, da wird er dann zu leckerer Kürbissuppe verarbeitet und am Fest verkauft. Die Dorsbrunner Gemeinde bereitet uns mit den geschenkten Gaben eine große Freude und wir sagen herzlichen Dank.



„Vergelt's Gott“.

Und da wir nun schon bei St. Martin sind, laden wir Alle die Freude und Lust haben am Martinsumzug teilzuhaben recht herzlich ein.

Der Martinsumzug vom Kindergarten St. Nikolaus in Dorsbrunn findet am Samstag, den 11. November statt. Wir treffen uns um 17:00 Uhr am Feuerwehrhaus in Ramsberg am Brombachsee. Von dort aus laufen wir mit Licht und Liedern zur Ramsberger Kirche und halten eine kleine Martinsandacht. Danach geht der Weg zurück zum Feuerwehrhaus, wo wir im gemütlichen Beisammensein Zeit mit Speiß und Trank verbringen.

Lasst euch inspirieren ist das Motto der Kinder aus Dorsbrunn mit ihren Helferinnen und Helfern

MARATHON 2017 - VIELEN DANK!



Das „verflixte siebte Jahr“ ist geschafft. Unerwarteter Sonnenschein, ein neuer Finisherrekord und supertolle Stimmung bleiben uns in Erinnerung. Möglich ist die Veranstaltung nur durch das Engagement starker Partner und vieler freiwilliger Helfer. Wir sagen DANKE!

Nur gemeinsam kann das große Veranstaltungswochenende realisiert und zum unvergesslichen Erlebnis für Läufer und alle Gäste werden. Über 420 freiwillige Helferinnen und Helfer unterstützen das Orgateam um Annemarie Schön, Kristina Schiegl, Stephanie Pummer, Sepp Schiele, Hubert Stanka und Ulrich Hanus am großen Marathonwochenende. Schon Tage vorher, natürlich während der Veranstaltung und auch noch danach sind die Helfer tätig, um letztendlich das fröhliche und familiäre Lauffest auf die Beine zu stellen. Ein besonderer Dank geht an diejenigen, die von vielen unbemerkt im Hintergrund mit anpacken. Fest steht: Ohne Helfer geht nichts.



Mit den Worten der Gäste bedanken wir uns ganz herzlich bei ALLEN:

„Danke für den schönen Tag! Den Halbmarathon bei euch zu laufen war ein richtiges Erlebnis. Tolles Team, geile Strecke!“

„... begeistert war ich vor allem von den Stimmungsnestern bzw. einzelnen Streckenposten, die einen wirklich durchweg motiviert haben. Das war 1a.“

„Super! Mein erster Halbmarathon. Tolle Organisation, wunderschöne Strecke mit sehr guter Verpflegung. Dazu noch perfekte Bedingungen... Sonne mit 15 Grad. Nächstes Jahr wieder!“

(Fortsetzung auf Seite 45)

+ + + Ihre DLRG OV Pleinfeld e. V. informiert + + +

Schwimmtraining Herbst-Winter 2017/18

Wir beginnen unser Training wieder ab dem 20.09.2017 in der Mogetissa-Therme, (An der Hagenau 22b, Weißenburg). Für die DLRG Pleinfeld ist immer Mittwochs als Trainingstag vorgesehen!

Jeden Mittwoch
(nicht an Feiertagen und in den Schulferien)

Bambini/ Kinder	18:30 - 19:00 Uhr
Jugendliche	19:00 - 20:00 Uhr
Erwachsene	20:00 - 21:00 Uhr (ohne eigene Bahn)

Treffen ist zu o.g. Zeiten an der Schwimmbahn!
Der Eintrittspreis ist selbst zu entrichten - Zuzahlung nach Trainingsteilnahme durch Punkteheft.

Ansprechpartner:
Markus Schuster Tel: 0151-58227523

Weitere Infos zum Training und Aktionen der Jugend auf pleinfeld.dlrg-jugend.de

Aktuelle Termine für den November

08.11.2017, 18.30 Uhr	Schwimmtraining in der Mogetissa- Therme,
10.11.2017, 20:00 Uhr	Monatlicher Stammtisch, Gaststätte „Zum Blauen Bock“, in Pleinfeld
15.11.2017, 18:30 Uhr	Schwimmtraining der Mogetissa-Therme
22.11.2017. 18.30 Uhr	Schwimmtraining der Mogetissa-Therme
29.11.2017, 18.30 Uhr	Schwimmtraining der Mogetissa-Therme
02. bis 03.12.2017	Teilnahme am Pleinfelder Weihnachtsmarkt

weitere Termine und Infos unter pleinfeld.dlrg.de / pleinfeld.dlrg-jugend.de
[fb.cpleinfeld.dlrg](https://www.facebook.com/cpleinfeld.dlrg)

(Fortsetzung von Seite 43)

„Tolle Organisation - super Team an der Strecke - ein großes Dankeschön an alle!“

Endlich einmal hat nun auch das Wetter mitgespielt und einem rundum fantastischen Marathonwochenende das Tüpfelchen vom i aufgesetzt.

Traditionell haben wir beim großen TEAM-Fest in der Pflugs-mühle gemeinsam zurückgeblickt und in gemütlicher Runde gefeiert. Höhepunkt war die Auslosung toller Preise. So darf sich Daniel Lehnberger beispielsweise über eine Fahrt mit dem Verpa-Heißluftballon freuen.

Partner und Sponsoren

Neben den Helfern leisten auch die Sponsoren und Partner einen sehr wichtigen Beitrag und halten der Veranstaltung seit Jahren die Treue.

Bilder, Event-Video und mehr

Viele Kameras haben die schönsten Momente des Nifco KTW Seenlandmarathon 2017 festgehalten. Auf der Internetseite und Facebook sind Bilder, Pressebeiträge sowie das offizielle Video zum Event online. Einen Blick hinter die Kulissen gibt die TEAM-Galerie.

Auch den Termin für die nächste Auflage dürfen sich die Marathonfreunde bereits in den Kalender eintragen. Am 15. und 16. September 2018 findet die beliebte Laufveranstaltung in Pleinfeld ihre Fortsetzung.



Herzliche
 **Einladung**
zum Weinfest
 der Pfarrei Sankt Nikolaus Pleinfeld
 am Samstag, den 4. November 2017 ab 19.30 Uhr
 im Pfarrheim Kolpinghaus

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt
 Umrahmung durch Unterhaltung,
 Tanzmusik und Geselligkeit
 Der Erlös des Festes geht an die
 Pfadfinder Pleinfeld – Stamm Sankt Michael

*„Der Wein erfreut des
 Menschen Herz.“ -
 Psalm 104, 15*

Lashlifting · Lashlifting

- Ein wacher, strahlender Blick ganz ohne Mascara
- Ganz ohne falsche Wimpern
- Unglaublich intensiver Vorher-Nachher-Effekt
- Tierversuchsfrei
- hält 6 -8 Wochen

01.11.-30.11.17
39,- €
 statt 45,- €



Jetzt Termin vereinbaren!

Katharina's Beauty- und Wellnessstudio
 Am Bahnweiher 8 - 91785 Pleinfeld
 Tel. 0160-2813891



Super Leistung, kleiner Preis

Jetzt Autoversicherung wechseln und sparen!

Holen Sie gleich Ihr Angebot ab und überzeugen Sie sich von diesen Vorteilen:

- Niedrige Beiträge
- Top-Schadenservice
- Gute Beratung in Ihrer Nähe

Handeln Sie!

Kündigungs-Stichtag ist der **30.11.**
 Wir freuen uns auf Sie.

Vertrauensmann

Jürgen Rauscher

Versicherungsfachmann

Tel. 09144 434348

Handy 0152 53364916

juergen.rauscher@HUKvm.de

Am Einsiedel 19

91785 Pleinfeld

Termin nach Vereinbarung



HUK-COBURG

Aus Tradition günstig



- Wasserschadenbeseitigung
- Bautrocknung
- Baubeheizung
- Leckageortung

24 Stunden Notdienst – kostenlose Hotline
 0800 / 8080907

Wir übernehmen für Sie die Koordination aller Gewerke!

Wir erstellen Ihnen ein unverbindliches Angebot oder informieren Sie sich auf unserer Homepage: www.h2-die-trockner.de

H2 Die Trockner GmbH | Nordring 12 | 91785 Pleinfeld
 Telefon 0 91 44 / 92 30 20 | Telefax 0 91 44 / 92 30 21

Beitrag für die Bürgerinfo Pleinfeld
des
Diakonischen Werkes
Weißenburg-Gunzenhausen e.V.



Wunschbaum-Aktion im Diakonieladen Pleinfeld

Um eine freudige vorweihnachtliche Stimmung auch bei Menschen mit eher schmalen Geldbeutel möglich zu machen, startet die Sozialberatung der Diakonie im November ihre traditionsreiche Wunschbaum-Aktion.

Wer auf Arbeitslosengeld II (Hartz IV) oder Sozialhilfe angewiesen ist bzw. auf obige Leistungen verzichtet, kann einen kleinen Herzenswunsch äußern – ebenso wie Bezieher von Wohngeld und Kinderzuschlag und Geflüchtete, die auf Asylbewerberleistungen angewiesen sind. In Pleinfeld können Wunschzettel im Diakonieladen am 7.11., 14.11. und 21.11. jeweils während der Ladenöffnungszeiten von 9.00 bis 18.00 Uhr ausgefüllt werden.

Die Wünsche werden in Form von anonymisierten Zetteln am „Wunschbaum“ im Diakonieladen gehängt. Wer die Aktion der Diakonie unterstützen und seinen Mitmenschen in Pleinfeld zur Weihnachtszeit etwas Gutes tun will, hat dann die Möglichkeit, einen dieser Wünsche zu erfüllen: Man sucht sich einen Wunschzettel aus, besorgt das darauf angegebene Geschenk, verpackt es und gibt es im Diakonieladen bis spätestens 12.12. wieder ab.

Das Diakonieladen-Team freut sich auch sehr, wenn Wunscherfüller die Gelegenheit nutzen sich im Diakonieladen umzusehen. Hier kann jeder einkaufen, eine besondere Berechtigung ist nicht notwendig. So können Sie sich vielleicht selbst, ihren Kindern oder Enkeln spontan einen Wunsch erfüllen, ohne dafür allzu tief in die Tasche greifen zu müssen.

Für Rückfragen steht Ihnen zur Verfügung:

Martin Ruffertshöfer
Geschäftsführer und Bezirksstellenleiter

Diakonie

Weißenburg-Gunzenhausen

Diakonisches Werk Weißenburg-Gunzenhausen e.V.

Pfarrgasse 3 91781 Weißenburg
Tel.: 09141/86 000 Fax: 09141/86 00 20
geschaeftsstelle@diakonie-wug.de
www.diakonie-wug.de





RESTAURANT | BIERGARTEN
Kastanienhof

Willkommen in Pleinfeld.
Willkommen im Kastanienhof.

Seit nunmehr über 14 Jahren verwöhnen wir Sie hier im fränkischen Seenland mit leckeren fränkischen und internationalen Gerichten. Genießen Sie unsere regionalen und kulinarische Köstlichkeiten.

Wir freuen uns Sie bewirten und verwöhnen zu dürfen, ob mit einer unserer Kaffeespezialitäten, einem frischen und leichten Salat oder aber auch ganz zünftig mit unseren fränkischen Spezialitäten.

Genießen Sie unsere kulinarisch vielfältigen Schmankerln mit abwechslungsreichen Kreationen der **FRÄNKISCHEN und NEUEN DEUTSCHEN LEICHTEN KÜCHE** in stilvoller Atmosphäre.

Ihre Familie Leinberger
mit dem Kastanienhof-Team

Umsatz-Giftkartenvertrieb:
Mo, Mi - Sa ab 17.00h, Sonn- und Feiertage ab 11.00 Uhr
Küche 17.00h bis 23.00h, Küche 11.00h bis 14.00h und 17.00h bis 23.00h
Donnerstag 11.00h bis 14.00h

tripadvisor
Liebe uns on Facebook

Bahnhofstraße 1 - 91785 Pleinfeld - 09144 / 92989-0
www.kastanienhof-pleinfeld.de

Albert + Schneider Bau GmbH

Flexibel muss man sein!

Das A+S am Bau!

Meisterbetrieb

- Planung
- Pflasterarbeiten
- Wohnungsbau
- Renovierungsarbeiten
- Putzarbeiten
- Baustoffe
- Estricharbeiten
- Gerüstbau

Telefon 0 91 44 / 92 76 05
Fax 0 91 44 / 92 78 62
E-Mail: info@das-AS-amBau.de
www.das-AS-amBau.de

Albert + Schneider Bau GmbH
Sandstraße 3 · 91785 Pleinfeld

iknauer
GARTEN- UND LANDSCHAFTSBAU

Fragen Sie uns - wir beraten Sie individuell!

- Bepflanzungen
- Pflasterarbeiten
 - Naturstein
 - Beton
- Teichanlagen
- Gartenpflege
- Gehölzschnitt
- Trockenmauern
- Neu- und Umgestaltungen
- Zaunbau
- Gartenplanung

Tel. 09144 / 92 68 94 • Fax 09144 / 92 64 26
Weingartner Str. 7 • 91785 Pleinfeld-Mischelbach

www.knauer-galabau.de • info@knauergmbh.de



Viele dürften den Namen „Kolping“ schon einmal gehört haben. Nur die wenigsten wissen jedoch Genaueres über Adolph Kolping, diese großartige Persönlichkeit, die am Anfang der über 150-jährigen Geschichte der Kolpingsfamilien steht.

Aus diesem Grund möchten wir hierüber und über unsere Arbeit und Aktivitäten einen kurzen Überblick geben.

Das Leben Adolph Kolpings – der Beginn eines großen Werkes

Adolph Kolping wurde im Jahre 1813 in Kerpen bei Köln geboren, erlernte das Schuhmacherhandwerk, studierte in München und Bonn, bis er 1845 zum Priester geweiht wurde.

1847 wurde er zum Präses des - von dem Lehrer Johann Gregor Breuer gegründeten - ersten Gesellenvereins gewählt. Hier fanden sich junge Menschen, hauptsächlich Handwerksgelesen, zu gemütlichen Treffen, aber auch gemeinsamer Bildungsarbeit zusammen.

Bald gründete Adolph Kolping weitere Gesellenvereine und baute unermüdlich sein Werk aus, bis er 51-jährig in Köln starb.

1991 erlebte eine Vielzahl von Mitgliedern seine Seligsprechung in Rom durch den Heiligen Vater, Papst Johannes Paul II.

In den vielen Jahrzehnten seines Bestehens hat das Kolpingwerk, aufgrund der sich ständig wandelnden gesellschaftlichen Verhältnisse, auch Wandlungen in den Zielsetzungen und Aktivitäten erfahren.

Weltweit ist Kolping in über 60 Ländern der Erde, mit etwa 6.000 Kolpingsfamilien und ca. 450.000 Mitgliedern vertreten.

Die Pleinfelder Kolpingsfamilie

Die Kolpingsfamilie spielt eine aktive Rolle im kirchlichen und öffentlichen Leben unserer Marktgemeinde.

Der Pleinfelder Gesellenverein wurde am 18. April 1927, auf Anregung des damaligen Pfarrers Jakob Ehgartner, von 25 aktiven und 32 inaktiven Mitgliedern gegründet. Im Jahr 2002 konnten wir somit unser 75-jähriges Jubiläum feiern.

Religiöse, gesellschaftliche und aktuelle Themen sind fester Bestandteil in unserem Verein und werden in verschiedenen Vorträgen und Zusammenkünften behandelt. Außerdem stehen gemütliche Abende, eine Fahrradtour, Wanderung oder ähnliches auf dem Programm. Auch auf Bezirks- und Diözesanebene ist unsere Kolpingsfamilie bei den verschiedensten Veranstaltungen und Jubiläen vertreten.

Dass wir uns auch im öffentlichen Leben engagieren, wird ersichtlich durch die Teilnahme an der Gedenkfeier am Volkstrauertag. Jahrzehnte lang nahmen wir an den Volksfestzügen der Marktgemeinde mit Fahnenabordnung und Festwagen teil. Ebenso Tradition ist das Mitwirken bei kirchlichen Veranstaltungen und Prozessionen, z. B. Pfarrfest, Weinfest und Fronleichnam.

Aus dem Erlös der jährlichen Altkleider- und Schuhsammlung spenden wir regelmäßig an soziale Projekte und unterstützen diese finanziell.

Die Kolpingsfamilie Pleinfeld zählt heute 101 Mitglieder: Jugendliche, Frauen und Männer - im Alter von 15 bis 94 Jahren.

Abschließendes

Gäste und Interessenten sind zu all unseren Veranstaltungen herzlich eingeladen und jederzeit willkommen.

Natürlich würden wir uns auch über einen Eintritt in die Kolpingsfamilie sehr freuen.

In das aktuelle Programm können Sie immer am Infoturm am Marktplatz, sowie in den Schaukästen an der Kath. Kirche und am Pfarrheim-Kolpinghaus einsehen. Auf unserer Homepage unter www.kolping-pleinfeld.de können Sie sich ebenfalls über die Vereinsaktivitäten und über das Werk Adolph Kolpings informieren.

Ich bedanke mich für Ihr Interesse und verbleibe mit unserem traditionellen Gruß „Treu Kolping“!

Norbert Heller
Vorsitzender
Siemensstraße 2a
91785 Pleinfeld
Tel. 09144 / 6378

Friedrich Walter

Uhrmachermeister

Uhren und Schmuck



91785 Pleinfeld
An der Mauer 10
Tel. (0 91 44) 7 25

Sabine Kilvinger
Ernährungsberaterin



Ernährungs- und Vitalstoffberatung
Kurse, Einzelberatung,
Gewichtsreduktion, Vorträge ...
Naturprodukte höchster Qualität
Hyaluronsäure, MSM, Chondroitin,
Glucosamin, Omega 3 und 6, Aloe-Gel,
Granatapfelsaft, Arginin+ ...
Biologisches Lifting + Naturkosmetik
(Faltenminderung, dermat. getestet)
Energetische Wirbelsäulenbegradigung
und geistiges Heilen
Psychologische Beratung und Betreuung

ERNÄHRUNGSKURS zum Entgiften, Entschlacken und Abnehmen
Ich freue mich auf Sie! Tel. 09144/6666

www.kilvinger.fpg.de

WALDFÜHRUNGEN

FÜR KINDERGÄRTEN UND SCHULKLASSEN



...perfekt auch für den Kindergeburtstag!

- ☉ pädagogisch wertvoll
- ☉ im Wald und / oder
- ☉ in der Schreinerwerkstatt*
- ☉ unvergesslich
- ☉ individuell

** wie beim
Meister Eder!*

Tel. 09144 / 6331

www.waldpaedagogik-by-kirchenbauer.de

NEU: WALDFÜHRUNGEN FÜR SENIOREN - INSEKTENHOTELS u.v.m.

Brennholz zu verkaufen!

ofenfertig oder Meterscheite Tel. 09144 / 6331

Gerne schneiden wir auch Ihr Holz - mit unserem Sägeautomaten!



Bestattungsinstitut GERALD LEEB

„Ihr Bestatter im Fränkischen Seenland“

- Erd- und Feuerbestattungen
- Seebestattungen
- Überführungen • Vorsorge

Wir begleiten Sie:

In den schweren Stunden des
Abschieds stehen wir Ihnen
Tag und Nacht sowie an
Sonn- und Feiertagen zur Seite.



91785 Pleinfeld, Ginsterweg 2
Tel. 09144 / 8434

91710 Gunzenhausen, Tel. 09831 / 80999

91781 Weißenburg, Tel. 09141 / 2064

91174 Spalt, Agricolastraße 2
Tel. 09175 / 908689

91166 Georgensgmünd, Tel. 09172 / 8671

91154 Roth, Bahnhofstraße 7
Tel. 09171 / 61200

kleine DER LADEN

Neue Kollektion:

Strumpfwolle, Schalwolle,
Mützenwolle, etc
(Stricknadeln in allen Größen)



Öffnungszeiten:

Mo.-Fr. 8.30 bis 12.00 Uhr
14.00 bis 18.00 Uhr
Sa. 9.00 bis 13.00 Uhr

Inh.: Elke Matheis

Pleinfeld

Ellinger Straße 13
Tel.: 09144/8373

Gegenüber Penny-Markt

Bücher · Schreibwaren · Basteln · Spielsachen · Foto
Passbilder · Glückwunschkarten · Geschenke

Herbstkonzert der
Pleinfelder
Blasmusik e.V.



in Kooperation mit der Stadtkapelle Heideck

**Samstag, 25.11.2017 um 19:30 Uhr
in der Grundschule Pleinfeld**

Einlass ab 19:00 Uhr - Eintritt frei

NACHFOLGER GESUCHT

Die Reservisten suchen einen Verein aus dem Gemeindegebiet als Nachfolger für die Bratwurstbude beim Bürgerfest und St. Veits Markt. Auch den Trödelmarkt im Frühjahr, sowie den Trödelmarkt der Feuerwehr im August und den Weihnachtsmarkt dürfen wir nicht vergessen. Die Veranstaltungen können auch auf mehrere Vereine aufgeteilt werden.

Bei Interesse bitte die angegeben Telefonnummer anrufen, dann können wir Besprechen was alles zu tun ist.

Reservisten Kameradschaft Pleinfeld,
Archinger Klaus, Ginsterweg 12, Telefon 6637

Danner

SONNENSCHUTZ

An der Andreaskirche
Weißenburg, Tel.: 09141/84686



Rollladen, Markisen
Fliegengitter,
Kellerschachtabdeckungen
Reparaturen

Brand- & Wasserschadensanierung

Ingenieurbüro
Tobias Ritzer GmbH
Niederlassung Weißenburg
Jahnstraße 31A
91781 Weißenburg

Tel: 09141 – 99 53 317

<http://www.wasserschaden-leckortung.de>
weissenburg@wasserschaden-leckortung.de

Ingenieurbüro

Tobias Ritzer
GmbH

messen
orten
trocknen
beheizen
sanieren



Seniorenhof Pleinfeld

Leben in zentraler und ruhiger Lage



Vereinbaren Sie
einen individuellen
Besichtigungstermin
Tel.: 09144 96100

- Betreutes Wohnen
Notrufbereitschaft über
24h durch hauseigenes
Personal
Vielseitiges Veranstal-
tungsprogramm
Bei Bedarf Versorgung
durch unseren ambu-
lanten Pflegedienst

- Vollstationäre- und
Kurzzeitpflege

Seniorenhof Pleinfeld
Amselweg 4 · 91785 Pleinfeld · Tel.: 09144 96100
seniorenhof.pleinfeld@diakonie-neuendettelsau.de
www.diakonie-neuendettelsau.de

Leben gestalten
christlich of ten modern.



Fitness	Power	
Spaß	Workout	Ausdauertraining
effektive Bewegung	flotte Musik	
Gemeinschaft	Schwung	
Muskelaufbau	Koordination	
Bauch-Beine-Po	Mobilisation	Kräftigung
Dehnung	Cooldown	

Das wär was für Sie?

Das können Sie haben!

Jeden Montag

von 19.00 bis 20.00 Uhr

in der Sporthalle der Brombachsee-Mittelschule

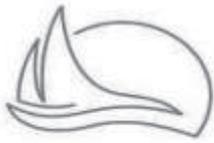
Es freuen sich auf Sie die **DJK**-Übungsleiterinnen:

Rita Krützen

Anke Treiber

Info: 09144/608878

09144/924876



Seenland Küchen

persönlich und nah



...dieses Motto steht bei uns an erster Stelle.

Mit Sympathie und Leidenschaft beraten wir Sie kompetent und zuverlässig.

Individuelle Planungen, von der Küchenzeile bis zur hochwertigen Einbauküche.

Beratung in persönlicher Atmosphäre

Individuelle Beratungstermine

Fachmännische Computerplanung

Kompetente Baubetreuung

Montage aus Meisterhand

Wir erfüllen Ihre Küchenträume

www.seenland-kuechen.de

Öffnungszeiten: Mo, Mi – Fr 09:00 – 12:00 und 15:00 – 18:00 Sa 09:00 – 12:00 Dienstag geschlossen

Bitte nach Terminvereinbarung unter Walting 164 – 91785 Pleinfeld – Tel: 09148-908319-info@seenland-kuechen.de

TELEFON:

09144 / 92 45 588



KFZ

LUKAS

- » PKW & LKW REPARATUR
- » MOTOR- & GETRIEBEREPARATUR
- » UNFALLINSTANDSETZUNG
- » ACHSVERMESSUNG
- » REIFENSERVICE
- » KLIMASERVICE
- » AUTOGLASSERVICE
- » FAHRZEUGAUFBEREITUNG
- » TÜV & ABGASUNTERSUCHUNG

**KOSTENLOSES LEIHFAHRZEUG
AB €150,- AUFTRAGSWERT!**

KFZ LUKAS

WEINGARTNER STR. 1

91785 MISCHELBACH

SERVICE@KFZ-LUKAS.DE

WWW.KFZ-LUKAS.DE

WAS IST LOS IN PLEINFELD?

Datum, Uhrzeit	Veranstaltung	Was tut sich?	Wo findet es statt?
jeden Mittwoch 08:00–13:00 Uhr	Wochenmarkt		Pleinfeld, Parkplatz Brückenstraße
Fr., 03.11.2017 19:00–21:00 Uhr	Monatsinfo	Monatsinfo der Reservistenkameradschaft Pleinfeld.	Pleinfeld, Goldenes Rössl
Fr., 03.11.2017 um 20:00 Uhr	Sternenbeobachtung	Beobachtung von Sternen und Planeten durch Teleskope. Infos unter www.sternenfreunde-brombachsee.de .	Ramsberg am Brombachsee, Sternwarte
Sa., 04.11.2017 ab 19:00 Uhr	Benefinz Gala an Bord der MS Brombachsee	Die Benefizgala an Bord der MS Brombachsee für „Helfende Hände“ zur Unterstützung von „humedica-INTERNATIONALE HILFE“ und „AWO Sozialstiftung Roth-Schwabach“. Erleben Sie einen einmaligen Abend an Bord der MS Brombachsee und unterstützen Sie gleichzeitig caritative Zwecke.	Ramsberg am Brombachsee, MS Brombachsee
Sa., 04.11.2017 ab 19:30 Uhr	Weinfest	Weinfest der kath. Pfarrgemeinde Pleinfeld im kath. Pfarrheim. Ein kurzweiliger Abend mit Tanz, Gesang und Unterhaltung mit gutem Wein und Essen.	Pleinfeld, Kath. Pfarrheim
Fr., 10.11.2017 um 19:30 Uhr	Monatsversammlung	Monatsversammlung des Kaninchenzüchtervereins Pleinfeld.	Pleinfeld, Vereinsheim KZV
Fr., 10.11.2017 um 20:00 Uhr	Sternenbeobachtung	Beobachtung von Sternen und Planeten durch Teleskope. Infos unter www.sternenfreunde-brombachsee.de	Ramsberg am Brombachsee, Sternwarte
Sa., 11.11.2017	Sankt Martin mit Gänseschmaus	Am Sankt-Martins-Tag laden wir Sie in unser Restaurant zum großen Gänseschmaus ein.	Pleinfeld, Sonnenhof
Fr., 17.11.2017 um 20:00 Uhr	Sternenbeobachtung	Beobachtung von Sternen und Planeten durch Teleskope. Infos unter www.sternenfreunde-brombachsee.de	Ramsberg am Brombachsee, Sternwarte
Sa., 18.11.2017 08:30–17:00 Uhr	Der kleine Braukurs	Um 08:30 Uhr heißt Sie unsere Braumeisterin in der kleinsten Ökobrauerei der Welt herzlich willkommen. Nun heißt es selbst Hand anlegen: Malz abwiegen, schroten, maischen... Zum Mittagessen stärken wir uns mit einer deftigen Brauerbrotzeit und Bierverkostung. Danach geht es weiter in unserem „kleinen Brauhaus“ zum Endspurt.	Pleinfeld, Sonnenhof
Fr., 24.11.2017 17:00–23:00 Uhr	Musical-Kreuzfahrt	Nähere Infos unter www.ms-brombachsee.com oder unter Tel.: 09144 / 927050.	Ramsberg am Brombachsee, MS Brombachsee
Fr., 24.11.2017 um 20:00 Uhr	Sternenbeobachtung	Beobachtung von Sternen und Planeten durch Teleskope. Infos unter www.sternenfreunde-brombachsee.de .	Ramsberg am Brombachsee, Sternwarte
Sa., 25.11.2017 um 19:30 Uhr	Herbstkonzert	Herbstkonzert der Pleinfeld Blasmusik in Kooperation mit der Stadtkapelle Heideck.	Pleinfeld, Grundschule
Sa., 25.11.2017 17:30–23:00 Uhr	Musical-Kreuzfahrt	Nähere Infos unter www.ms-brombachsee.com oder unter Tel.: 09144 / 927050.	Ramsberg am Brombachsee, MS Brombachsee
Sa., 25.11.2017– So., 26.11.2017 15:00–17:00 Uhr	Museumswochenende	Museumswochenende im Heimat- und Brauereimuseum Pleinfeld. Im Eintrittspreis ist eine Schnupperführung inklusive.	Pleinfeld, Heimat- und Brauereimuseum

Änderungen vorbehalten! Nähere Information zu den einzelnen Veranstaltungen erhalten Sie in der Kultur- und Touristinformation Pleinfeld, Tel. (0 91 44) 92 00-70 oder im Internet unter www.pleinfeld.de

Impressum

Der Markt Pleinfeld bedankt sich bei allen Inserenten in der Bürger-Info. Kaufen Sie bei unseren Firmen. Sie tragen mit Ihrem Einkauf dazu bei Arbeitsplätze und Ausbildungsplätze, sowie ein reichhaltiges Produkt- und Dienstleistungsangebot in der Gemeinde zu erhalten und zu schaffen.

Die Pleinfelder Bürger-Info erscheint jeweils am Monatsanfang und wird kostenlos an alle Haushalte der Gemeinde Pleinfeld verteilt.

Auflage: 3.500 Stück. Der Markt Pleinfeld behält sich vor, unverlangt eingesandte Manuskripte zu kürzen.

Herausgeber: Markt Pleinfeld, Marktplatz 11, 91785 Pleinfeld Telefon (0 91 44) 92 00-0 – Fax (0 91 44) 92 00-50, www.pleinfeld.de, E-Mail: mail@pleinfeld.de

Verantwortlich im Sinne des Pressegesetzes: 1. Bürgermeister des Marktes Pleinfeld Markus Dirsch, Marktplatz 11, 91785 Pleinfeld

DEFIBRILLATOREN IN PLEINFELD

Immer zugänglich: Sparkasse Pleinfeld, Leichenhaus Allmannsdorf, Feuerwehrhaus Mannholz
Während Öffnungszeiten: Bürgerhaus, Gemeindewerke, Brombachsee Mittelschule, Firma Gore, MS Brombachsee
Bei Besetzung: BRK Bereitschaft, FFW Pleinfeld, DLRG Station Ramsberg, Wasserwachtstation Allmannsdorf

WICHTIGE TELEFONNUMMERN

GEMEINDE		NOTRUF	
Gemeindeverwaltung	92 00 - 0 / Fax - 50	Polizei - Notruf	110
Gemeindewerke	Netz 92 00 - 81	Polizeiinspektion Weißenburg	09141 / 86 87 - 0
STÖRUNGSNUMMERN		Feuerwehr - Notruf	} 112
Wasser	60 89 98 1	BRK Rettungsdienst, 1. Hilfe - Notruf	
Strom	60 89 98 2	Klinikum Altmühlfranken, Weißenburg	09141 / 903 - 0
Strom (Ortsteile)	01802 / 71 35 38	Klinikum Altmühlfranken, Gunzenhausen	09831 / 52 - 0
Gas (N-ERGIE)	01802 / 71 36 00	Gesundheitszentrum Treuchtlingen	09142 / 801 - 0
Kläranlage Brombachsee	573	Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist außerhalb der normalen Sprechstundenzeiten für Sie telefonisch erreichbar - bundesweit unter einer einheitlichen Rufnummer: 116 117	
ZV Pfaffenberggruppe	60 89 98 1		
ZV Pfaffenberggruppe, Wasserwerk	63 67		
		PFLEGE / THERAPIE / MASSAGE	
ZV Rezattalgruppe	09172 / 84 80	Caritas Sozialstation	69 90
ZV Schloßberggruppe	09177 / 4 94 00	Seniorenhof Pleinfeld	96 10 - 0
WEITERE EINRICHTUNGEN			
Kultur- und Touristinformation	92 00 -70	Amb. Alten- und Krankenpflege Conrad	92 77 40
Mehrgenerationenhaus	60 89 98 8	Pflegedienst Altmühlfranken	0176 42078552
Helfernetz Pleinfeld	60 89 98 7	Praxis für Ergotherapie, Weißlein	24 69 94
Freibad	92 72 56	Praxis für Krankengymnastik und Massage „Physiotherapie Reißinger“	61 78
Bücherei	92 75 14	Heilpraktiker für heilkundliche Psychotherapie, Johannes Kunder	92 78 88
PRAKTISCHE ÄRZTE		Konstanze Bochmann (Logopädin)	92 79 84
Dr. Hirschmann und Dr. Müller <small>Allgemeinmediziner</small>	234	Frank Witter, Physiotherapeut	60 80 25
M. Josef Mahfuz <small>Hausärztlicher Internist</small>	62 00	Pich (Massage, Krankengymnastik, Physiotherapie)	62 92
Dr. Meyer <small>Praktischer Arzt</small>	69 54	Med. Fußpflege Wittmann	92 65 11
ZAHNÄRZTE		Sunyfitnesspoint - Rehasport Pleinfeld	92 67 92
Dr. Adriane Dolch <small>Behandlungsschwerpunkte: Kinder- und Jugendzahnheilkunde</small>	16 30	Fitnessclub Brombachsee—Rehasport	92 43 02
		KIRCHEN	
Dres. Kohler/Kohler/Dr. SchmidtKonz	16 30		
Dr. Peter Wünsche	328	Kath. Pfarramt Pleinfeld	321
Ursula Korojan	92 72 20	Evang.-Luth. Pfarramt Pleinfeld	84 52
TIERÄRZTE		KINDERGÄRTEN	
Dr. Aurelia Leitmeier (Kleintiere)	61 62	Abt - Maurus	84 93
Dres. Leitmeier / Nüßlein (Großtiere)	298	St. Franziskus	381
SCHULEN		Dorsbrunn	496
Grundschule Pleinfeld	92 70 3—0	Stirn	6123
Brombachsee-Mittelschule	92 97 -0	APOTHEKE	
		Alte Post Apotheke	94 11 1